

weingarten im Blick

**Amtsblatt
der Stadt Weingarten**

**Ausgabe 26/2026
Freitag, 18. September 2026**

**Diese Ausgabe erscheint
auch online**

In dieser Ausgabe lesen Sie:

**Seite 3:
25 Jahre Kinderolympiade**

Am 26. September wird die Innenstadt zum Treffpunkt für Groß und Klein. Beim Supersamstag Herbst feiert die Kinder-Olympiade ihr 25-jähriges Bestehen.

**Seite 3:
Infotag zur Wärmepumpe**

Am 22. Oktober findet im KuKO der bundesweite Wärmepumpen-Infotag statt. Experten und lokale Betriebe beantworten unverbindlich und kostenlos alle Fragen rund um den Heizungstausch.

**Seite 4:
Danke an Pflegende**

Pflegende Angehörige haben ein riesiges Dankeschön verdient: Am 10. Oktober sind sie herzlich zu einem Verwöhnfrühstück eingeladen.

**Seite 5:
Geistliches Wort**

Gedanken einer Mutter: Für Claudia Weidenbach, die Kinder- und Familienreferentin der Katholischen Seelsorgeeinheit, ist der Schuljahresbeginn der Moment des Vertrauens und des Loslassens.

NESSENREBEN

Einladung zum Drachenfest

Am 26. und 27. September verwandelt sich Nessenreben wieder in ein buntes Drachenmeer: Das Drachenfest Weingarten lädt Groß und Klein zum Staunen, Mitmachen und Genießen ein. Seit 1986 findet das Familienfest immer am letzten vollen Septemberwochenende statt – und lockt Jahr für Jahr Besucherinnen und Besucher aus nah und fern.

Um 11 Uhr jeweils startet das Drachenfest an beiden Tagen, und alle Mitmachaktionen stehen den Besuchern kostenlos offen. Zahlreiche Drachengründer aus Deutschland, Österreich und der Schweiz präsentieren ihre fantasievollen und oft in monatelanger Handarbeit gefertigten Flugobjekte. Viele von ihnen sind schon seit den ersten Festen dabei und freuen sich, die Faszination des Drachensteigens nach dem Motto der weltweiten Drachengemeinschaft „One Sky – One World“ zu teilen.

Doch auch abseits des Himmels ist einiges geboten: Kinderschminken, Riesenseifenblasen, ein Mitmachzirkus, Bogenschießen und das Quatschmobil des Familientreffs Weingarten sorgen für beste Unterhaltung. Bei passender Witterung starten an beiden Tagen gegen 16.30 Uhr mehrere Heißluftballone. Am Sonntag findet bei schönem Wetter im Hofgut der Gottesdienst „Kleine Kirche“ der Evangelischen Stadtkirche statt.

Hoch hinaus geht es in diesem Jahr auch für die Besucher

Eine besondere Attraktion ist der Fesselballon der Ballonfreunde Allgäu e.V., der einen ganz neuen Blick auf das Festgelände und die Umgebung ermöglicht. Wer das Drachenfest einmal aus luftiger Höhe erleben möchte, kann mit dem fest am Boden verankerten Ballon aufsteigen und den Ausblick

über Nessenreben und Weingarten genießen. Karten für den Aufstieg sind direkt vor Ort erhältlich. Die Ballonfahrt findet vorbehaltlich geeigneter Wetterbedingungen statt.

Die beiden Veranstalter – die Drachengrube Ravensburg und die Jugendfeuerwehr Weingarten – kümmern sich gemeinsam um die Organisation und Durchführung des Festes. Die Jugendfeuerwehr übernimmt dabei unter anderem die Bewirtung. Ob Pommes Frites oder Steak vom Grill, frisch gebackene Waffeln oder eine gemütliche Pause bei Kaffee und Kuchen – beim Drachenfest ist für alle etwas dabei.

Das Drachenfest lebt vom Engagement vieler Menschen und Institutionen. Ein besonderer Dank gilt der Stadt Weingarten, dem Rösslerhof und Siegfried Holdfort: Sie stellen die benötigte Wiesenfläche zur Verfügung und unterstützen die Veranstalter bei der Vorbereitung und Durchführung tatkräftig. Ihre Unterstützung schafft die Grundlage dafür, dass das Drachenfest auch 2026 wieder auf dem Hofgut Nessenreben stattfinden kann.

Da erfahrungsgemäß bei schönem Drachenwetter viele Besucherinnen und Besucher nach Nessenreben strömen, empfiehlt sich die Anreise mit dem Bus (Linie 6). Die Fahrpläne und weitere Informationen zur Anreise finden Sie unter www.df-weingarten.de.

Das Drachenfest ist nicht nur ein Höhepunkt im Weingartener Veranstaltungskalender, sondern auch ein gelungenes Beispiel für gelebtes Miteinander. Familien, Vereine, Drachengründer, die Drachengrube Ravensburg und die Jugendfeuerwehr Weingarten gestalten gemeinsam zwei bunte Tage unter freiem Himmel. Mehr Eindrücke und Informationen finden Sie unter www.drachengrube.de/drachenfest. Wir freuen uns, Sie und Ihre Familie auf dem Drachenfest 2026 willkommen zu heißen!

Text und Bilder: Jugendfeuerwehr Weingarten



• Feststellung des Jahresabschlusses 2023 der Stadtwerke Weingarten

THEMEN DER WOCHE

HEIZUNGSTAUSCH

Wärmepumpen-Infotag am 22. Oktober

Weingarten und Ravensburg werden gemeinsam Gastgeber der bundesweiten „Wärmepumpen-Infotage 2026/2027“. Die Veranstaltung kommt am Donnerstag, den 22. Oktober, ins Kultur- und Kongresszentrum und richtet sich an alle Besitzer von Ein- oder Mehrfamilienhäusern, Vermieter sowie Eigentümergemeinschaften, die sich neutral und fundiert über ihre Heizungsoptionen informieren möchten.

Der Umstieg auf eine Wärmepumpe beschäftigt viele Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer – immer mehr entscheiden sich für den Heizungstausch. Wer umsteigen möchte, steht vor Fragen wie: Welche Wärmepumpe eignet sich für welches Haus? Was muss ich für einen effizienten Betrieb wissen? Was bedeuten Begriffe wie Heizlast oder Vorlauftemperatur? Wie hoch ist die aktuelle Förderung?

Antworten darauf gibt es am kostenlosen Wärmepumpen-Infotag am 22. Oktober im Kultur- und Kongresszentrum in der Abt-Hyller-Straße 37-39 – verständlich und unverbindlich. Auch Informationen zu den Wärmenetzen der Städte Weingarten und Ravensburg sowie zu deren Bedeutung für die zukünftige Wärmeversorgung werden an diesem Nachmittag angeboten. Besucherinnen und Besucher können sich damit umfassend über die verschiedenen Möglichkeiten einer klimafreundlichen und zukunftssicheren Wärmeversorgung informieren. Die Veranstaltung



Die Wärmewende-Experten Anja Floetenmeyer-Wolmann kommt nach Weingarten.

findet im Rahmen der bundesweiten Wärmepumpen-Infotage 2026/2027 statt und wird durchgeführt von den renommierten Wärmewende-Experten Anja Floetenmeyer-Wolmann und Dr. Marek Miara.

Programm

Los geht es um 16 Uhr mit einem sogenannten Beratungsmarathon der lokalen Fachbetriebe. Die Vorträge der

beiden Experten beginnen um 18 Uhr, danach ist ebenfalls Platz für persönliche Gespräche.

„Wir freuen uns sehr über den Zuschlag und die Möglichkeit, unseren Bürgern neutral und hochwertig über Wärmelösungen der Zukunft zu informieren“, sagt Ravensburgs Baubürgermeister Dirk Bastin. Weingartens Bürgermeister Alexander Geiger ergänzt: „Eine Wärmepumpe einzubauen, muss

gut geplant sein, damit die Anlage später effizient und kostengünstig läuft. Deshalb holen wir die Infotage in die Region.“

Fördermittel

Die Höhe der Bundesförderung für den Heizungstausch nimmt seit Juli 2026 alle sechs Monate ab. Auch aus diesem Grund haben sich die Städte Ravensburg und Weingarten als Gastgeber um die Beratung beworben. Denn wer früh Klarheit hat, sichert sich die höheren Fördersätze. Die Wärmepumpen-Infotage sind die größte herstellerneutrale Informationsreihe zum Heizungstausch in Deutschland.

Informationen & Anmeldung

Der Eintritt ist frei. Da die Plätze begrenzt sind, bitten die Veranstalter um Anmeldung unter www.waermepumpen-infotag.de.

Text: Carolin Schattmann

Bild: Henning Scheffen Photography

25 JAHRE KINDER-OLYMPIADE

Einladung zum Supersamstag Herbst

Am Samstag, den 26. September, wird die Innenstadt zum Treffpunkt für Groß und Klein. Beim Supersamstag Herbst feiert die Kinder-Olympiade ihr 25-jähriges Bestehen. Auch zwei Weltmeisterinnen sind dabei. Erstmals ergänzt das Herbstmärktle mit lokalen und regionalen Anbietern das Programm.

25 Jahre Kinder-Olympiade

Zum Jubiläum warten zwölf Olympia-Stationen für Kinder von sechs bis elf Jahren, hinzu kommen ein Bambini-Parcours und Kistenklettern. Um 8.30 Uhr werden bei Intersport Grimm 150 kostenfreie Jubiläums-T-Shirts an die ersten Olympioniken ausgegeben. Der gemeinsame Einlauf beginnt um 9 Uhr am Münsterplatz und führt zum Löwenplatz. Mit dabei sind Weltmeisterin und Olympia-Fahnenträgerin Anna-Maria Wagner (Judo) sowie der Jungfanfarenzug Löwen Baienfurt.

Von 9.30 bis 12.30 Uhr können die Kinder an den Stationen ihr Können zeigen. Um 13.30 Uhr findet die Siegerehrung mit Weltmeisterin Johanna Kneer (Karate) statt. Für die Erst-, Zweit- und Drittplatzierten gibt es attraktive Preise, darunter eine Alpaka-Wanderung sowie

Karten für das Ravensburger Spiel-land, für einen Besuch im Kletterpark Tannenbühl und für ein Maislabyrinth. Zusätzlich gibt es eine Tombola mit vielen Preisen; Hauptgewinn ist ein Kinder-BMX. Für einen Gewinn müssen die Kinder bei der Verlosung vor Ort sein.

Herbstmärktle und Einzelhandels-Aktionen

Von 10 bis 16 Uhr lädt das Herbstmärktle in der Kirch- und Schützenstraße zum Schlendern und Entdecken ein. Zehn regionale Anbieter präsentieren ihre Produkte. Für Musik sorgen die Band Heartcopy von 11.30 bis 13.30 Uhr und anschließend die Old Boys als Walking Act. Die Malteser Jugend bietet zudem Drachenbasteln an. Die selbst gebauten Drachen können am Nachmittag beim Drachenfest in Nes-



senreben ausprobiert werden.

Auch der Einzelhandel beteiligt sich: Beim Rabatt-Würfeln sind bis zu 12 Prozent Nachlass möglich.

„Die Kinder-Olympiade zeigt seit 25 Jahren, was möglich ist, wenn viele gemeinsam anpacken. Vereine, Sponsoren, Stadt, Einzelhandel, Gastronomie und Unternehmen tragen dazu bei, diesen besonderen Tag möglich zu machen“, betont Selina Müller, Geschäfts-

führerin des Stadtmarketings.

Startkarten: Im Vorverkauf gibt es die Startkarten für 3 Euro in der Tourist-Information und bei Intersport Grimm. Am Veranstaltungstag sind sie für 4 Euro in der Olympia-Hütte beim Rathaus erhältlich. Die letzte Startkarte wird um 11.30 Uhr ausgegeben.

Text: Selina Müller

Bild: Marius Hartinger

Kostenloses Festival für die ganze Familie

Am 18. und 19. September verwandelt sich das Hofgut Nessenreben am Freibad in eine lebendige Festivalkulisse. Mit der Hilfe vieler Ehrenamtlicher bietet das Umsonst & Draußen Festival (U&D) auch dieses Jahr wieder ein Wochenende voller Musik und Kulturgenuß.



Spiel und Spaß beim U&D

Auf dem Gelände warten eine Live-Bühne, ein DJ-Zelt, ein Kletterangebot, eine Siebdruck-Mitmachstation, die bunte Spielfläche und vielfältige Info- und Aktionsstände regionaler Initiativen auf ihr Publikum. Wieder mit dabei ist dieses Jahr die kleine und feine „Surprise Stage“, die während der

Umbaupausen für Abwechslung sorgen dürfte. Los geht's am Freitag um 17 Uhr. Der Abend bietet Live-Musik der Genres Punkrock, Hardrock und Rock. Im DJ-Zelt spielen zudem bekannte Namen der Region. Das Festivalgelände ist bis 1 Uhr nachts geöffnet.

Am Samstag beginnt bereits um 12 Uhr der Familientag. Gespielt wird Pop, Singer-Songwriter, Alternative und Weltmusik. Von 12 bis 19 Uhr haben Familien zusätzlich die Möglichkeit, ein kostenfreies, vielfältiges Spiel- und Mitmachangebot zu nutzen. Die Kinder erwarten eine bunte Aktionswiese. Auch Straßenkünstlerinnen und -künstler haben sich wieder angekündigt.

Wer im Anschluss an den Familientag feiern möchte, kann dies ebenfalls bis 1 Uhr nachts tun. An beiden Tagen fährt stündlich ein Shuttle-Bus für 1 Euro. Das Familienticket kostet 3 Euro. Das Veranstaltungsteam weist darauf hin, dass nur begrenzt Parkplätze am Freibad zur Verfügung stehen, und hat ein Park- und Shuttlekonzept entwickelt, das alle Gäste günstig und entspannt

zum Gelände bringt. Das Parken am Freibad und Umgebung wird 2 Euro kosten. Spaziergängern und Sportlern sind am Wochenende daher die Wanderparkplätze am Rösslerweiher und Stillen Bach empfohlen.

Kulinarisch hat das Festival einiges zu bieten. Samstags öffnet zusätzlich ein Kaffee- und Kuchenstand. Alle Speisen und Getränke werden ausschließlich im Mehrweg-System mit Pfand ausgegeben. Bitte beachten Sie bei der Anreise die Shuttle- und Parkordnung. Nutzen Sie gerne den bereitgestellten Shuttle ab Weingarten Festplatz oder PH-Parkplatz.

www.umsonstunddraussen.org

Text und Bild: Claudia Sauter



ENGAGEMENT

Verwöhnfrühstück für pflegende Angehörige

Sie haben es sich verdient: Der Stadtseniorenrat und die Hospizbewegung Weingarten laden pflegende Angehörige am 10. Oktober herzlich zu einem Verwöhnfrühstück ein.

Pflegende Angehörige übernehmen tagtäglich Verantwortung für andere Menschen und müssen dabei oft auf eigene Bedürfnisse verzichten. Ohne den Einsatz der Angehörigen wäre die Pflege in Deutschland nicht leistbar. Wir, der Stadtseniorenrat Weingarten, möchten mit diesem Frühstück zeigen, wie wertvoll die Arbeit der pflegenden Angehörigen ist und ihnen für ihren Einsatz etwas zurückgeben. Gönnen Sie sich eine Pause und eine kleine Auszeit zum Ausatmen und Auftanken. Lassen Sie sich verwöhnen!

Dank der Unterstützung der Bäckerei Frick, der Käsecke am Münsterplatz und der Metzgerei Huber sowie der Stadt Weingarten und des Kreisseniorenrates können wir ein kostenloses Frühstücksbuffet anbieten. Mit duftendem Kaffee und musikalischer Umrahmung bietet sich Ihnen die Möglichkeit, in entspannter Runde mit Menschen

in einer ähnlichen Lebenssituation ins Gespräch zu kommen. Gegenseitiges Verständnis und ein nettes Gespräch außerhalb des Pflegealltages tun gut.

Termin: Samstag, 10. Oktober, von 9.30 bis 12 Uhr

Ort: Hospizbewegung, Schützenstraße 5, Weingarten, 1. Obergeschoss, barrierefrei

Wir freuen uns auf Sie und heißen Sie herzlich willkommen.

Damit wir gut planen können, bitten wir Sie um eine Anmeldung bis Mittwoch, den 30. September, unter Sieglinde. weingarten@gmx.de oder Telefon: 0751 / 95 871 076.

Text: Sieglinde Zimmer-Meyer / Christa Frick (Stadtseniorenrat Weingarten)

EHRENAMT

Weinlese am Martinsberg

Nach einem langen, trockenen Sommer hat es ausgerechnet bei der Lese geregnet: Die Erntehelfer auf dem Martinsberg haben dem schlechten Wetter jedoch getrotzt und eine Rekordmenge sehr guter Trauben gepflückt - insgesamt 1.500 Liter Wein.

Die große Hitze diesen Sommer haben den Trauben der Sorte Johanniter nicht geschadet, sondern eher gutgetan, und auch sonst waren die Bedingungen 2026 fast perfekt: ein langer, sonniger Sommer, kein Mehltau, keine Pilze und dank der großen Schutznetze keine diebischen Vögel. Da die Reben über sehr tiefgehende Wurzeln verfügen, konnten sie die lange Trockenheit sehr gut überstehen. Auch der Zuckergehalt der Beeren, von dem die Qualität des Weins abhängt, ist mit 84 Oechsle vielversprechend hoch. Insgesamt konnten sich die Helfer über große süße Früchte freuen. Im Weingut Dilger in Bermatingen, wo die Reben gepresst werden und der Saft ausgebaut wird, ist laut dem Experten Mathias Dilger wieder ein exzellenter Tropfen zu erwarten.

Mit diesem Ergebnis zeigten sich sowohl die ehrenamtlichen Weinbergfreunde als auch die verantwortlichen Helfer der Kirchengemeinde St. Martin hochzufrieden.

Die Stadt Weingarten und die Weinbergfreunde bedanken sich herzlich beim Baubetriebshof und bei den Bür-

gerinnen und Bürgern, die wie jedes Jahr bei der Ernte mitangepackt haben, in diesem Jahr besonders dafür, dass sie trotz des vielen Regens durchgehalten haben.



Ein Dankeschön geht an alle Erntehelferinnen und -helfer.

Text: Günter Staud

Bild: Sabrina Laux

ANKÜNDIGUNG

Weingartens vergessener Komponist kehrt zurück

„Salve Regina“ – Marienmotetten von Jacob Reiner und Orlando di Lasso mit dem Ensemble WESER-RENAISSANCE BREMEN unter der Leitung von Manfred Cordes im Kreuzgang.

Musik, die vor Jahrhunderten im Kloster Weingarten erklingen ist, wird wieder im Kreuzgang zu hören sein: Das international renommierte Ensemble WESER-RENAISSANCE BREMEN widmet sich im Konzert „Salve Regina“ den Marienmotetten von Orlando di Lasso und dem Weingartener Komponisten Jacob Reiner. Die Leitung übernimmt Manfred Cordes.

Im Mittelpunkt steht ein Komponist, der in Weingarten einst eine bedeutende musikalische Rolle gespielt hat: Jacob Reiner (1555/60–1606). Der Kirchenmusiker und Komponist wirkte am Benediktinerstift Weingarten, ohne Mitglied des Konvents zu sein, und zählt zu den bemerkenswerten Vertretern der süddeutschen Spätrenaissance. Seine Musik zeigt eindrucksvoll, auf welchem hohem Niveau um 1600 im oberschwäbischen Raum komponiert wurde.

Reiner erhielt einen Teil seiner Ausbildung an der Münchner Hofkapelle Herzog Albrechts V. Dort kam er mit der Musik von Orlando di Lasso (1532–1594) in Berührung, der zu den bedeutendsten Komponisten Europas gehörte. Spannend ist, dass mehrere Werke Reiners bislang nicht in modernen wissenschaftlichen Ausgaben vor-

liegen. Für die Aufführung wurden sie anhand historischer Stimmbücher neu erschlossen.

Im Zentrum des Programms stehen die vier großen Marianischen Antiphonen, also traditionelle liturgische Gesänge zu Ehren der Gottesmutter Maria, die im Kirchenjahr zu unterschiedlichen Zeiten gesungen werden. Zunächst erklingen sie in ihren einstimmigen gregorianischen Fassungen, anschließend in mehrstimmigen Vertonungen Lassos und Reiners.

Einen wichtigen Beitrag zur Wiederentdeckung Reiners leistete der Weingartener Musikwissenschaftler und frühere Professor der Pädagogischen Hochschule Weingarten, Erno Seifriz. Über Jahrzehnte spürte er verstreute historische Quellen auf, rekonstruierte Werke Reiners und machte sie durch Aufführungen mit dem Oberschwäbischen Kammerchor wieder einem breiteren Publikum zugänglich. Das von ihm erarbeitete Notenmaterial vermachte Seifriz der Stadt Weingarten und schuf damit eine wichtige Grundlage für weitere Aufführungen.

Das Ensemble WESER-RENAISSANCE BREMEN ist international für seine Interpretationen der Musik des 16.



Ensemble WESER-RENAISSANCE BREMEN mit seinem Leiter Manfred Cordes

und 17. Jahrhunderts bekannt. Die acht Sänger und ihr Leiter Manfred Cordes lassen die faszinierende Klangwelt der Renaissance in einer an der historischen Aufführungspraxis orientierten Besetzung wieder lebendig werden.

„Salve Regina“ lädt dazu ein, Weingartens Musikgeschichte unmittelbar zu erleben und einen Komponisten wiederzuentdecken, dessen Musik einst das geistliche Leben des Klosters prägte.

SALVE REGINA – Marienmotetten von Jacob Reiner und Orlando di Lasso

Samstag, 26. September, 19.30 Uhr

Ensemble WESER-RENAISSANCE BREMEN, Manfred Cordes (Leitung)
Kreuzgang Kloster
Gespräch Manfred Cordes mit Julia Hellmig 19 Uhr

TICKETS:

Abteilung Kultur und Tourismus – Tourist-Information, Münsterplatz 1, 88250 Weingarten, Tel. 0751 / 405-232, akt@stadt-weingarten.de und www.reservix.de

Text: Julia Hellmig

Bild: Jörg Landsberg

GEISTLICHES WORT

„Zwischen Brotdosen, Aufbruch und Urvertrauen – Gedanken einer Mutter zum Schuljahresbeginn“

Jedes Jahr im Spätsommer verwandelt sich unser Haus in eine logistische Einsatzzentrale. Auf dem Küchentisch stapeln sich die Materiallisten der verschiedenen Klassen. Da stehen funkelnde Wassermalkästen neben Buntstiften, nagelneue Ordner, Hefte und Umschläge neben Schulbüchern und fünf Paar Turnschuhe in den Größen 26 bis 41.



Vier Schulkinder und ein Kindergartenkind – das bedeutet für mich als Mutter vor allem immer eines: Der große, wunderbare, chaotische und manchmal ohrenbetäubende Lebensrhythmus bricht wieder an. Die Wochen der sommerlichen Freiheit, in denen die Uhrzeit egal war, weichen dem Takt des Weckers. Wenn am Abend vor dem ersten Schul-

tag Ruhe im Haus einkehrt, kreisen meine Gedanken.

Da gibt es den Ältesten, der jetzt in die Oberstufe kommt und mit großen Schritten den Schulabschluss ansteuert, die Mittleren, die sich durch die Identitätsstufen der Schuljahre kämpfen, und den Grundschüler, der sich dem Klassengefüge anpassen muss. Und da ist das Nesthäkchen, das morgen mit dem kleinen Rucksack in den Kindergarten spaziert. Fünf völlig verschiedene Welten, fünfmal Aufregung, fünfmal Hoffen und Bangen.

Als Mama möchte man am liebsten einen unsichtbaren Schutzschirm über seine Kinder spannen. Ich wünsche mir so sehr, dass sie keine Ungerechtigkeit erfahren. Dass sie Lehrer haben, die

nicht nur den Lehrplan, sondern ihre Seelen sehen. Dass sie einen guten Freund, eine gute Freundin an ihrer Seite haben und niemand alleine auf dem Pausenhof steht.

Ich kann nicht mit auf den Schulhof gehen. Ich kann die Klassenarbeit nicht für sie schreiben. Ich kann auch die Enttäuschungen, denen sie möglicherweise ausgesetzt sind, nicht von ihnen fernhalten.

Wenn die Haustür morgens ins Schloss fällt und es im Haus ganz still wird, spüre ich, dass für mich der Moment des Vertrauens gekommen ist. Ich muss lernen, meine Kinder loszulassen und sie Gott anzuvertrauen.

„Siehe, ich bin bei Euch alle Tage bis an das Ende der Welt“ (Matthäus 28,20)

Dieses Versprechen gilt nicht nur sonntags in der Kirche. Es gilt im Matheunterricht, im Bus, auf dem Schulhof und in den Pausen. Wenn ich meine Kinder an der Haustür oder im Kindergarten verabschiede, übergebe ich sie seinem Schutz.

Ich wünsche allen ein gesegnetes und erfülltes Schuljahr.

Text und Bild: Claudia Weidenbach, Kinder- und Familienreferentin, Kath. Seelsorgeeinheit Weingarten

Kirche im Blick

Die kirchlichen Nachrichten lesen Sie ab Seite 10.

HOCHSCHULSTADT

HOCHSCHULSTADT
WEINGARTEN

Den Hochschulstandort Weingarten in eine Hochschulstadt verwandeln – diese Aufgabe hat sich die Stadt Weingarten zum Ziel gesetzt und fortan möchten wir Sie an dieser Stelle über alle Neuigkeiten rund um das Hochschulleben informieren. Seien Sie neugierig und schauen Sie doch mal bei der einen oder anderen Veranstaltung vorbei!

Erstsemesterkampagne: Wir sagen Hallo

Zum Start des Wintersemesters begrüßt die Stadt im Rahmen ihrer Willkommenskampagne „Sag Hallo“ wieder die neuen Studierenden in Weingarten. Die Aktion soll ihnen dabei helfen, erste Wurzeln zu schlagen und Weingarten mit all seinen Vorzügen zu entdecken.



Bis zum 30. November erhält jeder Studierende, der seinen Hauptwohnsitz in Weingarten anmeldet, einen To-Go-Becher mit attraktiven Begrüßungsgutscheinen und hat außerdem die Möglichkeit, an einem Gewinnspiel teilzunehmen.

Die Stadt Weingarten sagt „Hallo“ und wünscht einen angenehmen Semesterstart!

Ein Gesicht der Kampagne „Wir sagen Hallo!“

Kreatives Schaffen im Schloss

Das 21. Kunstcamp der PH und des Landkreises Ravensburg auf Schloss Achberg fand wieder großes Interesse: 37 Jugendliche im Alter zwischen 14 und 21 Jahren aus ganz Baden-Württemberg und anderen Regionen haben an Workshops teilgenommen und verschiedene Kunstformen kennengelernt.



Kunstcamp im Schloss Achberg

Fachtag Sprache & MINT am 1. Oktober

Die Akademie für Wissenschaftliche Weiterbildung (AWW) der Pädagogischen Hochschule (PH) Weingarten veranstaltet am Donnerstag, 1. Oktober, im Rahmen der Stiftung „Kinder forschen“ einen informativen Fachtag zum Thema Sprache und MINT für pädagogische Fach- und Lehrkräfte sowie weitere Interessierte.

Unter dem Motto „Forschen heißt fragen“ erwartet die Teilnehmenden am Donnerstag, 1. Oktober, ein Tag mit fachlichen Impulsen, praxisnahen Workshops und Möglichkeiten zum Austausch. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie Sprachbildung und MINT-Bildung im pädagogischen Alltag sinnvoll miteinander verknüpft werden können. Den Auftakt gestalten Veronika Meiwald und Dr. Stephan Gühmann mit einem Impulsvortrag. Anschließend vertiefen die Teilneh-

menden das Thema in Workshops. Zum Abschluss beleuchtet Prof. Dr. Nataliya Soultanian, wie Sprachbildung und MINT-Themen im Orientierungsplan miteinander verbunden sind.

Der Fachtag ist kostenfrei. Weitere Informationen finden Sie unter <https://aww.ph-weingarten.de/de/kurse/stiftung-kinder-forschen>. Die Anmeldung ist direkt über <https://eveeno.com/194617125> möglich.

Für die Kunststudierenden der PH ist das Kunstcamp ein wichtiges Projekt, da es eine gelungene Verzahnung von Theorie und Praxis bietet. Die Studierenden engagieren sich nicht nur ehrenamtlich als Workshop-Leitende, sondern bereiten die Angebote jeweils im Sommersemester in Begleitseminaren detailliert vor und kümmern sich um

die Materialbeschaffung. Das Kunstcamp passe bestens in das Konzept der PH, qualitativvolle Lehre anzubieten, so Prof. Dr. Christian Römmelt, PH-Professor für Kunst und ihre Didaktik. Die angehenden Lehrkräfte hätten so die Möglichkeit, Kunstpädagogik auch außerhalb der Schule und der Hochschule zu leben.

AUS RAT UND VERWALTUNG

AUS RAT UND VERWALTUNG

GEMEINDERAT

Öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses am 21. September

Die nächste öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses findet am Montag, den 21. September, ab 17 Uhr im Feuerwehrhaus (Scherzachstraße) statt.

Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Vorstellung der Leitlinien zur Anwendung des sogenannten Bau-Turbos sowie die Vorberatung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Weingarten. Darüber hinaus berät das Gremium über den Finanzbericht 2026 zum Stand 21. September 2026. Zudem wird der Jahresbericht zum Risikomanagement der Stadtwerke Weingarten für das Jahr 2025 vorgestellt. Die ausführlichen Sitzungsunterlagen sind im digitalen Bürgerinfoportal unter <https://sessionnet.owl-it.de/stadt-weingarten> zu finden. Text: Geschäftsstelle Gremien

Die Beschlüsse finden Sie im Nachgang der Sitzung online im digitalen Bürgerportal unter <https://ratsinfo.stadt-weingarten.de>.

AKTUELLE BAUSTELLEN

Die Stadt informiert die Bürgerinnen und Bürger an dieser Stelle über aktuelle und geplante Straßen- und Gehwegsperrungen.	+ absolutes Halteverbot Anlass: Kabelverlegung Zeitraum: 21. September bis 2. Oktober 2026	Straße: Broner Platz Maßnahme: Fahrbahneinengung + teilweise Gehwegsperrung + Haltverbot für Broner Platz Anlass: Entsigelung Parkplatz Zeitraum: bis 2. Oktober 2026	ges + teilweise Gehwegsperrung Anlass: Tiefbauarbeiten für die TWS (Strom) Zeitraum: bis 2. Oktober 2026
Straße: Stattmillerweg 9-13 Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn und Gehweg Anlass: Aufstellen eines Baukrans Zeitraum: bis 18. September 2026 Umleitungsstrecke: Sackgassenregelung beidseitig	Straße: Talstraße 5 Maßnahme: Fahrbahneinengung + teilweise Gehwegsperrung + Haltverbot Anlass: Abbruch eines Kabelschachtes im Auftrag der Deutschen Telekom Zeitraum: 21. September bis 16. Oktober 2026	Straße: Dieselstraße Maßnahme: Sperrung des Gehweges + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot Anlass: Kabelverlegung Zeitraum: bis 2. Oktober 2026	Straße: Lindenstraße 2 Maßnahme: Sperrung des Gehweges Anlass: Dringende Behebung einer Vodafone Kabelstörung Zeitraum: bis 2. Oktober 2026
Straße: Ravensburger Straße 35 Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung Anlass: Abnahmebefahrung / Druckprüfung Kanal Zeitraum: bis 18. September 2026	Straße: Bauernjörgstraße 25 Maßnahme: Sperrung des Gehweges Anlass: Dringende Behebung einer Vodafone Störung Zeitraum: bis 25. September 2026	Straße: Maybachstraße Maßnahme: Vollsperrung einer Fahrbahn + absolutes Halteverbot Anlass: Kabelverlegung Zeitraum: bis 2. Oktober 2026	Straße: Lehenstraße 18 Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn Anlass: Gerüststellung und Kran Zeitraum: bis 2. Oktober 2026
Straße: Bergstraße Maßnahme: Sperrung des Gehweges + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot Anlass: Breitbandausbau: Behebung einer Störung Zeitraum: bis 18. September 2026	Straße: Ravensburger Straße (L313) Maßnahme: Einrichtung temporärer Bushaltestellen Zeitraum: bis 27. September 2026	Straße: Dornierstraße Maßnahme: Sperrung des Gehweges + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot Anlass: Kabelverlegung Zeitraum: bis 2. Oktober 2026	Straße: L 313 Ravensburger Straße Maßnahme: Einspurige Fahrbahnsperrung mit Vollsperrung des Gehweges/ Fahrradverkehr Anlass: Tiefbauarbeiten Zeitraum: bis 5. Oktober 2026
Straße: Anemonenweg 1 Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn Anlass: Dachsanierung + Errichten eines Anbaus auf bestehenden Balkon Zeitraum: bis 20. September 2026	Straße: Lammstraße Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn Anlass: Neubau MFH mit Tiefgarage Zeitraum: bis 30. September 2026	Straße: Boschstraße 19-39 Maßnahme: Sperrung des Gehweges + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot Anlass: Kabelverlegung Zeitraum: bis 2. Oktober 2026	Straße: Doggenriedstraße 60 bis Parkplatz Schule Maßnahme: Vollsperrung des Gehweges + Halteverbot Anlass: Kabelverlegung für die TWS Zeitraum: bis 9. Oktober 2026
Straße: Grünstreifen Niederbiegerstraße / Ecke Daimlerstraße Maßnahme: Sperrung des Gehweges	Straße: Welfenstraße Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Halteverbot Anlass: Aufbau Baukran und Lagerfläche Neubau Mehrfamilienhaus Zeitraum: bis 30. September 2026	Straße: Silcherweg – Beethovenstraße – Mozartstraße Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Vollsperrung des Gehweges	Straße: Daimlerstraße / Boschstraße Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Vollsperrung des Gehweges + Halteverbot Anlass: Verlegung von Lichtwellenleitern Zeitraum: bis 10. Oktober 2026

Straße: Lehenstraße 22 Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Vollsperrung des Gehweges Anlass: Baustelleneinrichtung Zeitraum: bis 12. Oktober 2026	+ absolutes Halteverbot Anlass: Tiefbau Breitbandausbau Zeitraum: bis 16. Oktober 2026	Maßnahme: Sperrung des Gehweges + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot Anlass: Tiefbau Breitbandausbau Zeitraum: bis 30. Oktober 2026	Straße: Jakob-Reiner-Straße – vor C Gebäude Talschule Maßnahme: Absolutes Halteverbot beidseitig Zeitraum: bis 31. Dezember 2026 mit Zusatz „Montag bis Freitag 7-17 Uhr“
Straße: Fidel-Sporer-Straße 7 Maßnahme: Sperrung des Gehweges Anlass: Dringende Behebung einer Vodafone Störung Zeitraum: bis 14. Oktober 2026	Straße: Haslachstraße + Vintschgaustraße + Burgeiser Weg + Malser Weg Maßnahme: Sperrung des Gehweges + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot Anlass: Tiefbau Breitbandausbau Zeitraum: bis 16. Oktober 2026	Straße: Karlstraße 47 Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Fahrbahneinengung + Halteverbot Anlass: Baumaßnahme Zeitraum: bis 31. Oktober 2026	Straße: Heinrich-Schatz-Straße 3-11 Maßnahme: Vollsperrung Gehweg Anlass: Abbruch und Neubau Martinshöfe – Sperrung 1 Zeitraum: bis 31. Juli 2027
Straße: Lehenstraße 12 Maßnahme: Sperrung des Gehweges + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot Anlass: Dringende Behebung einer Kabelstörung Zeitraum: bis 16. Oktober 2026	Straße: Am Vorderochsen + Jägerstraße + Hirschstraße + Fuchsweg Maßnahme: Sperrung des Gehweges + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot Anlass: Tiefbau Breitbandausbau Zeitraum: bis 16. Oktober 2026	Straße: Josef-Bayer-Straße Maßnahme: Vollsperrung des Gehweges Anlass: Tiefbauarbeiten Zeitraum: bis 5. November 2026	Straße: Heinrich-Schatz-Straße 1 Maßnahme: Gesamtspernung des Gehweges Anlass: Rückbau der Bestandsbushaltestelle Zeitraum: bis 28. Januar 2028
Straße: Bergstraße 11 Maßnahme: Sperrung des Gehweges + halbseitige Sperrung der Fahrbahn Anlass: Dringende Behebung einer Vodafone Störung Zeitraum: bis 16. Oktober 2026	Straße: Robert-Koch-Weg + Burachstraße Maßnahme: Sperrung des Gehweges + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot Anlass: Tiefbau Breitbandausbau Zeitraum: bis 16. Oktober 2026	Straße: Karlstraße 39 Maßnahme: Vollsperrung des Gehweges Anlass: Gebäude- und Dachsanierung Zeitraum: bis 30. November 2026	Straße: Abt-Hyller-Straße Maßnahme: Vollsperrung Gehweg Anlass: Neubaumaßnahme der Martinshöfe Zeitraum: bis 31. Dezember 2029
Straße: Bergstraße Maßnahme: Sperrung des Gehweges + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot Anlass: Tiefbau Breitbandausbau Zeitraum: bis 16. Oktober 2026	Straße: Ravensburger Straße 45 Maßnahme: Einspurige Fahrbahnsperrung mit Vollsperrung des Gehweges/ Fahrradverkehr Anlass: Errichtung Studenten- und Azubiwohnheim Zeitraum: bis 23. Oktober 2026	Straße: Gerbersteig 16 bis 5 Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Einbahnstraßenregelung + Neu: frei bis Schmidgasse (von der L317 kommend) + teilweise Gehwegsperrung + Sperrung des Radverkehrs Anlass: Sanierung Klostermauer Zeitraum: bis 18. Dezember 2026	Wir bitten, entstehende Unannehmlichkeiten zu entschuldigen, und danken bereits vorab für Ihr Verständnis. Bitte beachten Sie, dass diese Auflistung keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt, da sich oftmals Sperrungen erst kurzfristig ergeben oder verschoben werden müssen und ein Abdruck aufgrund des Redaktionsschlusses nicht mehr möglich ist.
Straße: Schonisweilerstraße + Lehenstraße Maßnahme: Sperrung des Gehweges + halbseitige Sperrung der Fahrbahn	Straße: Reschenstraße + Ultner Weg + Schonisweilerstraße + Meisterhofstraße	Straße: Abt-Hyller-Straße Maßnahme: Einrichtung temporäre Bushaltestelle Zeitraum: bis 31. Dezember 2026	Text: Sandra König

MIGRATION UND INTEGRATION

AUFRUF

Langfristiger Wohnraum für Geflüchtete gesucht

Weiterhin suchen Flüchtende aus der Ukraine sowie anderen Ländern Asyl und Schutz in Deutschland. Die Stadt Weingarten stellt dies vor dem Hintergrund vollbelegter städtischer Wohnungen vor enorme Herausforderungen. Daher richten wir erneut einen Appell an alle Eigentümer und Vermieter: Sollten Sie leerstehenden Wohnraum langfristig vermieten wollen, melden Sie sich bitte bei uns.

Die Welle an Hilfsbereitschaft in Weingarten nach Ausbruch des Angriffskrieges Russlands auf die Ukraine 2022 war beeindruckend: Sach- und Geldspenden wurden gesammelt sowie das private Gästezimmer oder das ehemalige Kinderzimmer spontan zur Verfügung gestellt. Dennoch erreichen uns bis heute dramatische Bilder von den Kriegsschauplätzen – eine Entspannung der Situation im Land beziehungsweise die Option auf eine baldige Rückkehr der Menschen lässt sich derzeit nahezu ausschließen. Aufgrund der weite-

ren Zuzüge ukrainischer Geflüchteter sucht die Stadt weiterhin dringend nach langfristigem privaten Wohnraum für:

- **Ukrainische Geflüchtete**, die bislang in einer Gemeinschaftsunterkunft des Landkreises (beispielsweise 14 Nothelfer) unterkommen konnten und zeitnah ausziehen müssen.
- **Familien aus anderen Herkunftsländern, die seit einigen Jahren in städtischen Unterbringungen leben**, bisher auf dem privaten Mietmarkt allerdings keinen Erfolg hatten. Familien mit zwei bis drei Kindern, die

ihren Weg der Integration vorbildlich gemeistert haben und durch die enge Betreuung und Begleitung der städtischen Flüchtlingssozialarbeit über ihre Pflichten als Mieter Bescheid wissen. Familien, die ihren Lebensunterhalt selbst bestreiten, deren Kinder in Kita oder Schule gehen, die sich in Weingarten ein neues Leben aufgebaut haben – aber weiterhin an den Hürden des privaten Mietmarktes scheitern.

Sollten Sie über ein Angebot verfügen, würden wir uns über eine Kontaktauf-

nahme mit dem städtischen Flüchtlingssozialarbeiter, Angelo Hasel, sehr freuen (Telefon: 0751 / 405-106).

Bitte beachten Sie: Die Stadt kann nur in ihrer Rolle als Vermittlerin und Ansprechpartnerin auftreten. Etwaige Mietverträge müssen direkt mit den jeweiligen Mieterinnen und Mietern privatrechtlich geschlossen werden. Die anfallenden Mietkosten werden zuverlässig durch das Jobcenter beziehungsweise durch die Mieter erstattet.

Text: Redaktion

Herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Abschlussprüfung!

Zwei Auszubildende der Stadt Weingarten haben ihre Ausbildung erfolgreich beendet. Herzlichen Glückwunsch!



Oberbürgermeister Clemens Moll gratuliert Annika Müller (links) und Jana Bitsch. Rechts die Ausbildungsleiterin Tanja Benjik.

Annika Müller und Jana Bitsch haben ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten im Juli 2026 erfolgreich abgeschlossen. Annika Müller konnte als Sachbearbeiterin in der Abteilung Bürgerservice und Ordnungswesen übernommen werden. Jana Bitsch ist derzeit auf der Suche nach einer Teil-

zeitstelle, die sie nach den Sommerferien aufnehmen möchte. Oberbürgermeister Clemens Moll gratulierte den Auszubildenden und übergab ihnen das Ausbildungszeugnis persönlich.

Text und Bild: Personaldienste

Fundsachen

Sie haben etwas verloren oder etwas gefunden, das Ihnen nicht gehört? Dann wenden Sie sich gerne an das Fundamt in der BürgerInfo (Amtshaus, Kirchstraße 2). Telefonisch erreichen Sie das Fundamt unter 0751 / 405-299 oder per E-Mail unter fundamt@stadt-weingarten.de.

Fundsachen werden bei uns abgegeben und für die Dauer von mindestens sechs Monaten verwahrt. Mit dem „Online-Fundbüro“ auf unserer Homepage (www.stadt-weingarten.de/fundsachen) können Sie bequem von zu Hause aus oder unterwegs und rund um die Uhr nach Ihrem verlorenen Gegenstand suchen. Dabei suchen Sie nicht nur in Weingarten, sondern automatisch auch in den Städten und Gemeinden im Umkreis, die dieses Programm ebenfalls einsetzen. Außerdem können Sie sich informieren, welcher Gegenstand bei uns im Fundamt in Weingarten abgegeben worden ist. Unter dem abgebildeten QR-Code gelangen Sie zur übersichtli-

chen Liste. Die Fundsachen können zu den üblichen Öffnungszeiten der BürgerInfo abgeholt werden.



Text: Fundamt Weingarten

Pilgerfest am 26. September

Zum 20-jährigen Bestehen der Pilgerskulptur veranstalten Kirche und Stadt nach längerer Pause wieder ein Pilgerfest zu Ehren des Heiligen Jakobus. Die musikalisch umrahmte Veranstaltung findet ab 15 Uhr vor der Pilgerskulptur an der Ochsengasse statt.



rund 2.000 km entfernte Santiago de Compostela.

Anlässlich des Jubiläums greifen die Katholische Gesamtkirchengemeinde und die Stadt Weingarten gemeinsam mit der Initiatorin des Pilgerdenkmals Elisabeth Biegert die bis zum Jahr 2018 geführte Tradition eines jährlichen Pilgerfestes wieder auf.

Das Pilgerfest mit Wortbeiträgen von Kirche, Stadt und Initiatorin sowie musikalischer Umrahmung mit Konrad Wolf und Sylvi Duck startet um 15 Uhr in gewohnter Kulisse vor der Pilgerskulptur. Die interessierte Öffentlichkeit ist herzlich eingeladen.

Text: Rainer Beck

Bild: Reinhard Jakubek / Stadtarchiv

STADTENTWICKLUNG

Befragung im Quartier „Untere Breite“ gestartet

Wie soll sich die „Untere Breite“ entwickeln? Im Rahmen der vorbereiteten Untersuchungen für das geplante Sanierungsgebiet führt die Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH im Auftrag der Stadt Weingarten eine umfangreiche Befragung durch.

In den vergangenen Tagen haben Bewohnerinnen und Bewohner, Mieterinnen und Mieter, Pächterinnen und Pächter, Eigentümerinnen und Eigentümer sowie die Gewerbetreibenden im Untersuchungsgebiet „Untere Breite“ Post bekommen: Die Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH (WHS) hat zusammen mit der Stadt Weingarten Fragebögen versandt, um mehr über die Situation im Gebiet sowie über die persönlichen Einschätzungen, Wünsche und Anliegen der Menschen vor Ort zu erfahren. Die Rückmeldungen werden wichtige Hinweise auf bestehende Stärken und mögliche Veränderungsbedarfe geben und bilden damit eine wichtige Grundlage für die zukünftige Entwicklung des Gebiets. Alle angeschriebenen Personen sind herzlich eingeladen, sich an der Befragung zu beteiligen und den ausgefüllten Fragebogen bis zum 4. Oktober 2026 zurückzusenden. Je mehr Personen teilnehmen, desto besser können die unterschiedlichen Inter-

essen und Bedürfnisse bei den weiteren Überlegungen berücksichtigt werden. Sollten Sie im Untersuchungsgebiet „Untere Breite“ wohnen, Eigentum besitzen, Räume oder Flächen gemietet beziehungsweise gepachtet haben oder ein Gewerbe betreiben und keinen Fragebogen erhalten haben, können Sie sich gerne an die Stadtverwaltung oder an die WHS wenden. Die Befragungsergebnisse werden Ihnen anschließend zur Verfügung gestellt.

Kontakt:

Stadt Weingarten

Jens Herbst, Tel.: 0751 / 405-194

sanierungsstelle@stadt-weingarten.de

Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH (WHS)

Kara Bader

Tel.: 07141 / 16 757 229

kara.bader@wuestenrot.de

Text: Redaktion

Bildungsangebote zum Thema Schwammstadt

Anlässlich der bundesweiten Woche der Klimaanpassung stellt die Stadt Weingarten zwei Bildungsangeboten zum Thema Schwammstadt vor.



Die Hitzedetektive testen ein Schwammstadtmodell.

Kollaboratives Wissensspiel „Schwamm drunter!“

Das Spiel vermittelt Jugendlichen ab 14 Jahren und Erwachsenen spielerisch Strategien zur Klimaanpassung. Im Mittelpunkt steht das Prinzip der Schwammstadt: Regenwasser soll dort versickern oder gespeichert werden, wo es fällt. Das Spiel zeigt konkrete Lösungen, darunter entsiegelte Flächen, begrünte Dächer sowie Versickerungsmulden, und macht zugleich deutlich, wie Ideen für eine klimaangepasste Stadt in einer demokratischen Stadt-

gesellschaft entwickelt werden können. Es kann von Schulen, Hochschulen, Verbänden und Organisationen kostenfrei bei der Stadt Weingarten ausgeliehen werden.

Bildungsmodul „Hitzedetektive – der Coolness auf der Spur“

Kinder der 4. bis 7. Klasse erforschen, wie die Umgebung Temperaturen beeinflusst, wie Wasser gespeichert wird und wo es bei Hitze angenehm ist. Mit dem Schwammstadtmodell entwickeln sie Ideen für eine klimafitte Stadt. Das Bildungsmodul wird

durch den BUND Ravensburg-Weingarten durchgeführt, wurde in Zusammenarbeit mit der Stadt Weingarten konzipiert und wird über das Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz durch das Bundesumweltministerium gefördert.

Interesse an den Bildungsangeboten?

Kontakt: Alena Spranger, a.spranger@stadt-weingarten.de, 0751 /405 691.

Text: Alena Spranger

Bild: BUND Ravensburg-Weingarten

KIRCHE IM BLICK

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN

GOTTESDIENSTORDNUNG



Samstag, 19. September, Sel. Abt Berthold von Weingarten (+ 1230)

8.30 Uhr Basilika: Eucharistiefeier (Marienkapelle)

9 Uhr Basilika: Beichtgelegenheit bis 10.30 Uhr (Marienkapelle)

18.30 Uhr Hl. Geist: Vorabendmesse

Sonntag, 20. September, 25. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr St. Maria: Eucharistiefeier

10.30 Uhr Basilika: Eucharistiefeier mit dem Projektchor Basilika, anschließend Fahrzeugsegnung des Deutschen

Roten Kreuzes auf dem Basilikavorplatz

12 Uhr Basilika: Tauffeier für Aniello

und Gioia Blevé, Nea Schgör und Moritz Ullrich

18.30 Uhr Basilika: Wort-Gottes-Feier mit Kommunion

Montag, 21. September, Hl. Matthäus, Apostel und Evangelist

10.10 Uhr St. Maria: Schulgottesdienst des Gymnasiums St. Konrad

Dienstag, 22. September, Hl. Mauritius und Gefährten

18.30 Uhr St. Maria: Abendmesse

18.30 Uhr Basilika: Eucharistische Anbetung (Marienkapelle)

Mittwoch, 23. September, Hl. Pio von Pietrelcina

18.30 Uhr Hl. Geist: Abendmesse

Freitag, 25. September, Hl. Niklaus von Flüe

8.30 Uhr St. Maria: Morgenlob, gestaltet von der Musikgruppe „Tau“

18.30 Uhr Basilika: Abendmesse, anschließend Einzelsegen mit der Hl.-Blut-Reliquie und Segnung der Andachtsgegenstände

Samstag, 26. September, Hl. Kosmas und hl. Damian

8.30 Uhr Basilika: Eucharistiefeier (Marienkapelle)

9 Uhr Basilika: Beichtgelegenheit bis 10.30 Uhr (Marienkapelle)

18.30 Uhr Hl. Geist: Wort-Gottes-Feier zum Sonntag mit Kommunion

Schweigemeditation

Hl. Geist: montags um 18 Uhr (bis 18.30 Uhr) und um 18.30 Uhr (bis 19 Uhr)

Rosenkranz:

Basilika: freitags 18 Uhr (Marienkapelle)

St. Maria: dienstags (für den Frieden) 17.50 Uhr

Hl. Geist: mittwochs und samstags 17.50 Uhr

Kapelle Kreuzbergfriedhof: samstags 16 Uhr

Koordination Beerdigungsdienst:

vom 21.09.-25.09.: Pastoralreferentin Christiane Schupp, Telefon: 0176 / 21 567 719

MESSINTENTIONEN

Basilika:

Freitag, 25.09.: Gedenken für Kathrin Sonntag

St. Maria:

Sonntag, 20.09.: Gedenken für Gertrud Harsch

Dienstag, 22.09.: Gedenken für: Maria und Rupert Nold; Maria Vu; Joachim Nguyen und verstorbene Angehörige

SEELSORGEEINHEIT



Caritassonntag mit Gottesdienstkollekte am 26./27. September

In den letzten Tagen haben Sie einen Brief Ihrer Kirchengemeinde erhalten. Darin befindet sich der Gemeindebrief mit einem Gruß von Pfarrer Ekkehard Schmid mit Informationen über die aktuelle Situation der Gesamtkirchengemeinde sowie der Caritasbrief mit dem Spendenaufruf zur diesjährigen

Caritaswoche. Mit dem diesem Schreiben beiliegenden Überweisungsträger erbitten wir finanzielle Unterstützung für benachteiligte Menschen in unserer Gesellschaft und in unseren Kirchengemeinden. Sowohl die Kirchengemeinden als auch die Caritas-Region Bodensee-Oberschwaben sind auf

Spenden angewiesen, um dann unbürokratisch und schnell helfen zu können, wenn staatliche Unterstützung nicht ausreicht.

Vielen Dank allen, die sich hier solidarisch zeigen, - durch ihre Mithilfe beim Kuvertieren, Etikettieren und Austragen

der vielen Briefe in unseren Kirchengemeinden und durch ihre großzügige Spende, sei es durch Überweisung auf das Caritas-Konto der Kirchengemeinden oder durch die Kollektenspende in den Gottesdiensten am kommenden Samstag und Sonntag! Vergelt's Gott!

Erntedank-Spenden für den Tafelladen



Zu den Gottesdiensten am Erntedanksonntag, 27. September, in der Marienkirche und in der Basilika, bitten wir Sie um Ihre konkrete Hilfe: Wir sammeln Lebensmittel für den Tafelladen in Weingarten, der aufgrund gestiegener Nachfrage dringend Unterstützung benötigt. Gebraucht werden haltbare Lebensmittel und Hygieneartikel, darunter insbesondere Kaffee, Nudeln, Reis, Essig und Öl, Marmelade, Nutella

oder Honig, Konserven aller Art und Körperpflegemittel (Duschbad, Deo, Shampoo, Zahncrème etc.). Die gespendeten Waren können Sie jeweils direkt vor den Gottesdiensten beim Eingang der Kirche abgeben. In der Heilig-Geist-Kirche wird das Erntedankfest erst am 4. Oktober um 10.30 Uhr in einem Familiengottesdienst gefeiert. Auch dort können Sie vor dem Gottesdienst Artikel für den

Tafelladen abgeben. Alle gesammelten Waren werden dann nach den Erntedankfesten von Mitarbeitern des Tafelladens abgeholt und an Bedürftige ausgegeben. Wir vom Arbeitskreis Caritas und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Tafelladens danken Ihnen herzlich für Ihre Gaben!

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. MARTIN



Bibel im Gespräch

Wir hören, was sie uns zu sagen hat, die Bibel, tauchen ein, tauschen uns aus, diskutieren, was sie für uns bedeutet, und lassen uns stärken.

Diese Woche: Mt 21, 28-32: Jesus erklärt den Hohepriestern und Ältesten, dass nicht sie in den Himmel kommen werden, sondern eher Prostituierte und

Steuereintreiber. Hart. Aber warum? Und was würde er zu uns sagen?

Herzliche Einladung zur gemeinsamen Spurensuche am Donnerstag, 24. September, wieder von 15 bis ca. 17 Uhr in den Kirchennahen Räumen.

Alexander Jürgens

Stabwechsel Oberminis

Im Rahmen des Festgottesdienstes am Kirchweihfest haben Greta Bogenrieder und Matthias Steinhauser ihren langjährigen Ministrantendienst beendet und die Leitung an ihre Nachfolger Luise Hipp und Leon Dörrer übergeben. Neben der Praxisrunde, wo die Gruppenstunden, die Aktionen und Freizeiten geplant werden, gehört zur Aufgabe der Oberministranten natürlich auch alles, was zum Ministrantendienst im Gottesdienst zählt.

In all diesen Bereichen waren Greta

und Matthias in den vier Jahren ihrer Zeit als Oberminis präsent, absolut verlässlich engagiert und haben vor allem mit ihrer Herzlichkeit den Teamgeist und die Gemeinschaft der derzeit knapp 90 Minis von St. Martin gestärkt. Mit einem kleinen Geschenk, viel Applaus und einer Segensbitte haben wir ihnen gedankt. Den beiden neuen Oberministranten wünschen wir viel Freude bei allem und Elan in allem.

Bild: David Steinmaßl

„Wenn wir teilen, geschehen Wunder“

Krabbelgottesdienst unter freiem Himmel

Am 13. September haben wir unseren Krabbelgottesdienst gefeiert, und das bei gutem Wetter draußen im Schlosshof unter einem großen Baum. Im Mittelpunkt stand die biblische Geschichte der Brotvermehrung: Mit nur fünf Broten und zwei Fischen wurden viele Menschen satt. Gemeinsam mit den Kindern sprachen wir darüber, wie wichtig es ist, zu teilen und füreinander da zu sein. Unter dem Motto „Wenn wir teilen, geschehen Wunder“ konnten wir die „12 Körbe“, die übrig waren, unter den Kindern aufteilen und verspeisen. Zum Abschluss durften die Kinder eigene Fische mit bunten Schuppen bekleben. So entstand ein farbenfrohes

Zeichen für die Geschichte und für das gemeinsame Teilen. Im Anschluss nahmen wir am Kirchencafé anlässlich des Kirchweihfestes teil.

Wir haben uns sehr über die zahlreichen kleinen und großen Besucher gefreut. Der nächste Krabbelgottesdienst findet am Sonntag, den 29. November (Erster Advent), um 10.30 Uhr in den Kirchennahen Räumen statt.



WEITERE INFORMATIONEN

Kolpingfamilie

Die Kolpingfamilie Weingarten lädt am Samstag, 26. September, zu einer kleinen Wanderung auf dem Bibelweg in Kressbronn ein. Treffpunkt ist um 9 Uhr auf dem Basilika-Parkplatz - es können

Fahrgemeinschaften gebildet werden. Gäste sind herzlich Willkommen! Anmeldung bitte bis 20. September unter Telefon 0751 / 95 127 045 oder per Mail anstaerk.emma@gmail.com.

KONTAKTDATEN PASTORALTEAM

Pfarrer Ekkehard Schmid, Telefon: 0751 / 56 127-13
 Mail: ekkehard.schmid@drs.de
 Pfarrer Franklin, Telefon: 0155 / 10 400 900
 Mail: franklin.pottanickal@drs.de
 Carolin Augé, Pastoralreferentin, Telefon: 0751 / 561 774 -34
 Mail: carolin.auge@drs.de
 Mirjam Benz, Pastoralreferentin, Telefon: 0176 / 74 990 279
 Mail: mirjam.benz@drs.de
 Sonja Blattner, Referentin für Engagemententwicklung,
 Telefon: 0751 / 56 127-18 Mail: sonja.blattner@drs.de
 Monika Gröber, Gemeindereferentin, Telefon: 0751 / 56 127-14
 Mail: monika.groeber@drs.de
 Christiane Schupp, Pastoralreferentin, Telefon: 0751 / 56 127-16
 Mail: christiane.schupp@drs.de
 Claudia Weidenbach, Kinder- und Familienreferentin,
 Telefon: 0751 / 56 127-16 Mail: claudia.weidenbach@drs.de

KONTAKTDATEN PFARRBÜROS

St. Martin

Kirchplatz 3, Telefon 0751 / 56 127-0 / Fax -22
basilikapfarramt.weingarten@drs.de /
www.katholisch-weingarten.de
 (Kurzfristige Änderungen finden Sie immer auf der Homepage)
 Montag, Mittwoch, Freitag, jeweils von 9 – 12 Uhr. Dienstag 15 – 17 Uhr

**St. Maria / Hl. Geist**

St.-Konrad-Str. 28, Tel. 0751 / 561 774-0, Fax 561 774-77
stMaria.Weingarten@drs.de / HeiligGeist.Weingarten@drs.de / www.katholisch-weingarten.de
 Montag, Donnerstag, Freitag von 9 – 11.30 Uhr, Dienstag von 15 – 17 Uhr

Katholische Gesamtkirchenpflege

Elke Rizzolo, Telefon: 0751 / 56 127-25, Mail: GKG.Weingarten@kpfl.drs.de

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

GOTTESDIENSTE

**20. September, Sonntag**

9.30 Uhr Gottesdienst, Stadtkirche
 (Pfr. Gamerdinger), parallel **KINDER-
 KIRCHE**

10.45 Uhr Gottesdienst, Gemeinde-
 haus Berg (Pfr. Gamerdinger)

24. September, Donnerstag

16 Uhr Gottesdienst, Haus Judith (Pfr.
 Erstling)

27. September, Sonntag

9.30 Uhr Gottesdienst, Thema Kame-
 runpartnerschaft, Stadtkirche (Pfr. Ga-
 merdinger), anschließend **Kirchencafé**,
 ab 11.30 Uhr **Afrikanisches Mittagges-
 sen** aus Kamerun.

11 Uhr Kleine Kirche, Beim Drachen-
 fest (Team Kleine Kirche)

16 Uhr Kirche Kunterbunt, Berg (Pfr.
 Erstling und ökumenisches Team)

AUS DEM GEMEINDELEBEN

Aus den Gemeindegruppen

In der Zeit vom 18. bis 25. September
 Die Gruppen finden, wenn nicht anders
 erwähnt, im Martin-Luther-Gemeinde-
 haus in der Abt-Hyller-Straße statt.

Apis-Bibeltreff zum Buch Esra am
 Sonntag, 20. September, um 17 Uhr
 in der Evangelischen Stadtkirche mit
 musikalischer Begleitung durch Bläser.
 Es wirken mit Prädikant Ulrich Warth
 und Gemeinschaftspastor Mario Mül-
 ler. Thema ist das „Bußgebet“ Esras
 (Kap. 9). Die evangelische Gemein-
 schaft „Die Apis“ lädt Interessierte
 herzlich ein.

Bibellesen: Jesajabuch Teil 2 und 3,
 fortlaufende Lektüre, Montag, 21. Sep-
 tember, 15.30-17.00 Uhr

Meditatives Tanzen: Montag, 21. Sep-
 tember, 19.30-21.30 Uhr, Gemeinde-

haus Berg

Posaunenchor: Montag, 21. Septem-
 ber, 20 Uhr

**Nachmittag für die ältere Genera-
 tion**: Dienstag, 22. September, 14.30
 Uhr, katholisches Gemeindehaus Hei-
 lig Geist

Konfirmandenunterricht: Mittwoch,
 23. September, Gruppe Berg (Pfarrer
 Erstling) 14.30-16 Uhr, Gruppe Wein-
 garten (Pfr. Gamerdinger) 16.30-18 Uhr
Kinderchor: Mittwoch, 23. September,
 16.45-17.45 Uhr

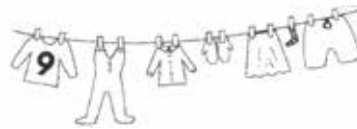
Jugendchor: Mittwoch, 23. Septem-
 ber, 18-19 Uhr

Gospelchor: Donnerstag, 24. Septem-
 ber, 20 Uhr

Blockflötenquartett: Freitag, 25. Sep-
 tember, 10 Uhr

ANKÜNDIGUNGEN

Nachzüglerbasar



Am Samstag, 26. September, findet von
 9 bis 11.30 Uhr im Evangelischen Ge-

meindehaus ein Kleiderbasar statt. An-
 geboten werden Kinderkleidung, Spiel-
 zeug und viele Dinge mehr. Ebenfalls
 wird selbstgebackener Kuchen ver-
 kauft.

Informationen im Martin-Luther Kin-
 dergarten unter der Telefonnummer
 0751 / 553 137.

Neuer Klang: „Freiklang“

Am Samstag, 26. September, um 19 Uhr in der Evangelischen Stadtkirche
 singt und musiziert das kleine Ensemble „Freiklang“ wieder.

Gundula Steinmann: singt meist in Fan-
 tasie-Sprache, zu Gitarre oder Trom-
 mel. Sie zupft die Sansula, spielt So-
 pran-Blockflöte, Klangspiele tönen
 silbrig im sakralen Raum, ein Mo-
 nochord, aus zwei Gitarren gebastelt,
 variieren den Bordon.

Johannes Baiker: bläst SubBass- und
 Sopranino-Blocklöte in weitem Atem.
 Ganz ruhig setzt er farbige Impulse am
 Klavier. Oder er lässt die Tasten tan-
 zen. Die Djembe und die große Leder-
 trommel lassen den Herzschlag aller
 erspüren.

Artur F. Bay spielt Gitarre und Percus-
 sion-Instrumente: soft Jazz! Wir mu-
 sizieren intuitiv, – wie es uns gerade

einfällt. Wir nehmen das Publikum mit
 auf unsere Klangreise in ganz verschie-
 denen Musikstilen.

Bei Kerzenschein! Dauer: circa eine
 Stunde. Wir bitten um Spenden für die
 Kirchenrenovierung! Das ist Musik für
 alle, die intensiv zuhören möchten, oder
 einfach gerne mal abschalten. Oder sich
 dazu frei im Kirchenraum bewegen
 möchten.

Also herzliche Einladung zu
 „Freiklang“, farbig - intuitiv – harmo-
 nisch – manchmal schräg & spannend
 - meditativ – tanzend, „Klang in Stille
 gebettet.“

Text und Bild: Johannes Baiker

Evangelische Stadtkirche Weingarten

Samstag, 26.9.2026 19:00

intuitive Musik – meditativ – frei improvisiert
bei Kerzenschein: *soft-Jazz, Klassik, Weltmusik, Gebet*

Johannes Baiker: Klavier
Subbassflöte, Percussion,
EinklangDoppelGitarre

Artur F. Bay: Gitarre
Percussion, Djembe

Gundula Steinmann: Gesang
Blockflöte, Sansula ...



Eintritt frei! – Spenden erbeten!

You Tube: Gundula Steinmann – ensemble Freiklang

ensemble **FreiKlang**

Partnerschaft mit Kamerun

Kamerunsonntag

27. September 2026

Evangelische Kirche Weingarten

Gottesdienst 9.30 Uhr

Anschl. Vorträge, Musik und Essen
mit Bezug zu Kamerun,
auch von Menschen, die aus
Kamerun stammen und in
Deutschland wohnen.



Einladung zum Bänklesfest

Herzliche Einladung zum Bänklesfest am Sonntag von 11 bis 17 Uhr in Schlier! Unsere Gemeinde ist dort mit einem Bänkle hinter der Bücherei vertreten.

Geschicklichkeit ist gefragt! Testen Sie am Bänkle der evangelischen Kirchengemeinde Ihr Können bei einem abwechslungsreichen Parcours der ande-

ren Art. Welche Aufgabe dabei auf Sie wartet, wird noch nicht verraten! Nur soviel: Alle können mitmachen.

Dazu gibt es Getränke und leckere Muffins.

Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich überraschen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Pfarrerin Eva Ulmer

KONTAKTDATEN

Evangelische Kirchengemeinde Weingarten

www.weingarten-evangelisch.de

Gemeindebüro: Erna Göllner, Gartenstraße 9, Telefon 0751 / 45 691

Öffnungszeiten: Mo-Fr von 9-12 Uhr, Mi auch von 14-16 Uhr

Pfarramt 1, Pfarrerin Eva Ulmer, Telefon 0751 / 48 843

Pfarramt 2, Pfarrer Horst Gamerding, Telefon 0751 / 45 639

Pfarramt 3, Pfarrer Steffen Erstling, Telefon 0751 / 46 980

BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

AGENDATREFF OBERSTADT

Einladung zum nächsten Näh-Praxis-Tag

Sehr herzlich lade ich zu unserem nächsten Näh-Praxis-Tag am Samstag, den 26. September, ab 13 Uhr in den AGENDAtreff in der Oberstadt ein.

Bringt bitte all das mit, was Ihr nähen, flicken, stopfen, entwerfen und kreativ entwickeln wollt. Und bitte die eigenen Nähseiden! Wir fangen mit Kaffeetrinken an und schauen dann mal, wie es weitergeht. Bitte meldet Euch an unter agendatreff@posteo.de.

Allora, liebe Näherinnen, habt bis dahin schöne sonnige Tage mit ab und an ein

bisschen Regen und denkt immer daran: „Darum halte ich soviel mehr vom Herbst als vom Frühjahr...

...weil man im Herbst nach dem Himmel sieht - im Frühjahr auf die Erde.“ (Soeren Kierkegaard)
Bis dahin mit pace e bene.

Text: Gudrun Baier

KULTUR

KUNST IM PAVILLON

Last Chance und gemeinsamer Ausklang im Pavillon

Am 19. September möchten wir von 14 bis 18 Uhr die Ausstellung PROMISING LAND UNSEEN und die grandiose Klasse von Anselm Reyle von der Hochschule für bildende Künste Hamburg (HFBK) noch einmal feiern – zusammen mit Ihnen und einem Teil der Studierenden. Eintritt frei.



Nutzen Sie die letzte Möglichkeit, den mit Kunst gefüllten Pavillon, die aktuellen Arbeiten der Studierenden und von Anselm Reyle selbst und vor allem so viel Talent zu entdecken oder neu zu entdecken.

Zu sehen ist eine junge, vielversprechende Generation von Kunstschaffenden mit ihren ganz individuellen Bildsprachen. Die präsentierten Arbeiten sind ebenso vielfältig wie experimen-

tell und reichen von figurativer bis zu abstrakter Malerei, von objekthaften Arbeiten bis hin zu raumgreifenden Installationen. Anselm Reyle lehrt seit 2009 als Professor an der HFBK Hamburg. Er lebt und arbeitet in Berlin. Seine Arbeiten sind weltweit in renommierten Museen sowie in öffentlichen und privaten Sammlungen vertreten. Und gerne vormerken: Schon am Freitag, 25. September, wird um 19 Uhr die nächste Ausstellung im Rahmen von KUNST im pavillon eröffnet mit herman de vries 'from nature'.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei KUNST im pavillon, Scherzachstraße 1, Weingarten!

Text und Bild: Sabine Sprinz

Metal-Konzert: Weingarten wackelt wieder

Am Freitag, den 25. September, veranstaltet das alibi einen Metal-Abend mit verschiedenen Bands.

An diesem Freitag stellt das alibi wieder seine Bühne für Konzerte zur Verfügung. Unter dem Motto „Weingarten wackelt“ können alle Fans von Metal auf ihre Kosten kommen. Als Haupttakt spielt die regionale Band SinCrown aus

Wangen, die vor allem für Metal und alternative Musik bekannt ist. Aber auch an Fans anderer Metalrichtungen wurde gedacht, denn zwei weitere Bands sorgen auch noch an diesem Abend für gute Stimmung. Impuls

MLBR aus Aulendorf und endless curse aus Ulm runden das schwäbische metalevent mit death metal und metalcore ab. Wenn Du am Wochenende also Lust auf Musik und gute Stimmung hast, dann

besuche uns doch in der St.-Longinus Straße 1. Eintritt auf Spendenbasis. Wir empfehlen 5 Euro.

Text: alibi-Team

KULTURZENTRUM LINSE E.V.

Kinoprogramm

HIRTEN

Nach einem stressbedingten Zusammenbruch lässt Werbetexter Mathyas Montréal und seine Karriere hinter sich, um in der Provence Schäfer zu werden. Mit Élise wagt er einen Sommer mit 827 Schafen in den Provençalischen Alpen – zwischen Wölfen, Stürmen und einem Leben fernab von Deadlines und Slogans. *Drama*
Do 17.09. – Fr 18.09. · 18.00 Uhr
Sa 19.09. – So 20.09. · 20.15 Uhr
Di 22.09. · 19.00 Uhr
Mi 23.09. · 19.00 Uhr (Französisch OmU)
Do 24.09. – Fr 25.09. · 17.00 Uhr

er sich in seine neue Arbeitskollegin verliebt hat. *Komödie*
Do 17.09. – Fr 18.09. · 19.00 Uhr
Sa 19.09. · 17.00 Uhr & 19.00 Uhr
So 20.09. · 19.00 Uhr
Di 22.09. – Mi 23.09. · 20.15 Uhr



Frühstück bei Audrey

FÜR IMMER 16

Charlotte, Helena und Oskar treffen sich nach langer Zeit wieder und brechen in den Urlaub auf. Als Rudolph in ihr Leben tritt und sich alle drei in ihn verlieben, flammt auch die alte Freundschaft wieder auf – bis ein gemeinsa-

mer Undergroundfilm und ein tödlicher Unfall die drei vor eine Herausforderung stellen. *Komödie*
Fr 18.09. · 17.00 Uhr
Sa 19.09. · 21.15 Uhr
Fr 25.09. · 21.15 Uhr

ALBRECHT WEINBERG – ES IST IMMER IN MEINEM KOPF

Sechzig Jahre nach seinem Exil in Amerika kehrt Holocaust-Überlebender Albrecht Weinberg nach Ostfriesland zurück und findet dort einen Neubeginn an der Seite seiner früheren Pflegerin Gerda Dänekas. Er erzählt von seinem Leben und einer Vergangenheit, die nicht vergehen darf – bis zuletzt geprägt von der Angst vor dem Vergessen. *Dokumentarfilm*
Do 24.09. – Fr 25.09. · 18.00 Uhr
Sa 26.09. – So 27.09. · 16.00 Uhr

BAD APPLES

Lehrerin Maria versucht, ihre Klasse zu begeistern, doch ein besonders chaotischer Schüler bringt alles immer wieder aus dem Gleichgewicht. Als Maria ihn schließlich versehentlich mit nach Hause nimmt und dort einschließt, scheint es keinen einfachen Ausweg aus ihrem Dilemma zu geben. *Schwarze Komödie*
Do 24.09. – Fr 25.09. · 19.00 Uhr
Sa 26.09. – So 27.09. · 20.15 Uhr

GENTLE MONSTER

Als die Pianistin Lucy mit ihrem Mann Philip und ihrem Sohn aufs Land zieht, scheint sich Philip von seinem Burnout zu erholen. Doch eine Hausdurchsuchung und Vorwürfe der Sonderermittlerin stellen Lucys Welt auf den Kopf und lassen sie daran zweifeln, wer der Mann, den sie liebt, wirklich ist. *Drama*
Do 24.09. – Fr 25.09. · 20.15 Uhr
Sa 26.09. – So 27.09. · 18.00 Uhr

Guttenberger Gypsy Jazz Project feat. Florin Nicolescu

Am Freitag, den 18. September, um 22.30 Uhr.

Das Guttenberger Gypsy Jazz Project vereint Persönlichkeiten des europäischen Gypsy Jazz auf internationalen Niveau. Alle Musiker haben an zahlreichen Tonträgerproduktionen mitgewirkt, darunter der Veröffentlichung „Guttenberger Gypsy Jazz Project feat. Florin Nicolescu – Live in Stuttgart“,

die für musikalische Qualität, Virtuosität und stilistische Tiefe steht. Florin Nicolescu zählt zu den bedeutendsten Jazz-Violinisten Europas und wird häufig als legitimer Nachfolger von Stéphane Grappelli bezeichnet. Mit den Guttenberger-Brüdern Mano, Dadi und Moreno sowie Kontrabassist

Simon Ort verbindet er virtuose Soli, treibende Rhythmen und die besondere Klangwelt des Gypsy Jazz zu einem musikalisch außergewöhnlichen Abend. Das Ensemble steht für musikalische Qualität, Spielfreude und die Weiterentwicklung einer traditionsreichen

Stilrichtung. Eintritt: VVK 17 Euro / ermäßigt 15 Euro · AK 20 Euro / ermäßigt 18 Euro. Ermäßigung gilt auch für Linse-Mitglieder.

Texte: Kulturzentrum Linse
Bild: Veranstalter

Serenade auf dem Basilika-Vorplatz

Der Musikverein Weingarten ist nach der Sommerpause wieder zurück und lädt am **Mittwoch, 23. September, um 19 Uhr** zur Serenade auf dem Basilika-Vorplatz ein. Sollte das Wetter nicht mitspielen, wird das Konzert um 20 Uhr in die evangelische Stadtkirche verlegt.



Mit der Serenade endet die diesjährige Reihe der Promenadenkonzerte, die seit Christi Himmelfahrt jeden Mittwoch viele Menschen in den Stadtgarten gelockt hat. Ein großes Dankeschön geht an die Gastkapellen, die Abend für Abend für beste Stimmung gesorgt haben, und an die Stadt Weingarten für ihre Unterstützung. Für den besonderen Rahmen vor der

Basilika hat Stadtmusikdirektor Rafael Ohmayer wieder eine stimmige Mischung zusammengestellt: von der Ouvertüre zur Operette *Isabella* über Filmmusik aus *Pirates of the Caribbean* und *Far Away* bis hin zu bekannten Balladen wie *Stairway to Heaven*, *Nothing Else Matters* und *By Your Side*. Der Eintritt bleibt dank der Sponsoren der Promenadenkonzertreihe, dem

Weinhaus Betz, der Bäckerei Frick und der Kreissparkasse Ravensburg, wieder frei. Spenden sind gerne gesehen.

Der Musikverein Weingarten freut sich auf Ihren Besuch.

Text: M. Muschel

Bild: MV Weingarten

BRAUCHTUM

Herbstwallfahrt

Die Blutfreitagsgemeinschaft lädt herzlich zur diesjährigen Herbstaufahrt am **Sonntag, 11. Oktober, ein. Eingeladen sind nicht nur Mitglieder, sondern auch Angehörige, Freunde und alle Interessierten.**

Die Abfahrt mit dem Reisebus erfolgt um 7.30 Uhr am Festplatz in Weingarten. Um 9 Uhr findet ein Gottesdienst in der Wallfahrtskirche Maria-Steinbach statt. Anschließend wird uns Pater Hubert Veesser, der letztjährige Festgast und Festprediger des Heilig-Blut-Festes, durch die Wallfahrtskirche Maria

Steinbach führen – ein beeindruckendes Rokoko-Kleinod. Nach einem gemeinsamen Mittagessen im „Gromerhof“ schließt sich gegen 14 Uhr eine Besichtigung mit Führung im Freilichtmuseum Illerbeuren an. Danach besteht die Möglichkeit zu Kaffee und Kuchen oder zur selbständigen Er-

kundung des Freilichtmuseums, bevor es gegen 16 Uhr wieder zurück nach Weingarten geht.

Die Kosten für Busfahrt und Führung betragen maximal 40 Euro und werden während der Hinfahrt eingesammelt. Anmeldungen sind bis spätestens Freitag, 2. Oktober, per E-Mail an [info@](mailto:info@blutfreitagsgemeinschaft-weingarten.de)

[blutfreitagsgemeinschaft-weingarten.de](mailto:info@blutfreitagsgemeinschaft-weingarten.de) oder unter Telefon 0179 / 17 32 488 möglich. Die Blutfreitagsgemeinschaft freut sich auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer und einen Tag in guter Gemeinschaft.

Text: Ralf Ziemann

FREIZEIT UND ERHOLUNG

Wanderung Bermatinger Waldwiesen

Start und Endpunkt ist der Bahnhof Bermatingen-Ahausen.

Wann: Sonntag, 27. September
Treffpunkt: 9.45 Uhr Charlottenplatz Weingarten oder 10.15 Uhr Bahnhof Ravensburg.
Rückkehr: gegen 19 Uhr.
Gehzeit: 3 1/2 Stunden, 10 km, 160 hm.
Fahrpreis: 6 Euro für Mitglieder, 2 Euro extra für Gäste.

Einkehr: am Ende der Wanderung geplant.
Sonstiges: Wir nutzen ÖPNV. Bitte bei der Anmeldung mitteilen, ob ein Ticket gebraucht wird und man in Weingarten oder Ravensburg zusteigt.
Mitnehmen: Vesper, Getränk, Stöcke, gutes Schuhwerk.

Anmeldung ab 23. September unter Telefon 0151 / 12 952 100 (AB) oder WhatsApp 0176 / 47 281 761 bis 18 Uhr am Vortag.
Wanderführung: Franz Gaißmaier.
Bei schlechtem Wetter wird die Wanderung abgesagt, gegebenenfalls Informationen im Ansagetext unter Telefon

0151 / 12 998 910 ab 20 Uhr am Vortag. Gäste sind herzlich willkommen! Weitere Termine und Informationen finden Sie unter www.weingarten.albverein.eu

Text: Margarete Schwarz

SPORT

TV WEINGARTEN E.V.

Faustball ist mehr als nur ein Spiel

Du möchtest fit bleiben, neue Leute kennenlernen und Teil einer starken Gemeinschaft werden? Dann bist Du bei uns richtig! Wir suchen Männer ab 45 Jahren, die Freude an Bewegung haben – ganz gleich, ob du bereits Faustball gespielt hast oder diesen faszinierenden Sport ganz neu entdecken möchtest.



Faustball ist gelenkschonend, vielseitig und fordert Reaktion, Technik sowie Teamplay. Jeder bringt seine Stärken ein – ob im Angriff, in der Abwehr oder beim Zuspield. Bei uns zählt nicht Höchstleistung, sondern die Freude am gemeinsamen Sport. Fairness, Respekt und gegenseitige Unterstützung stehen dabei immer im Mittelpunkt.

Auch neben dem Spielfeld kommt das Miteinander nicht zu kurz. Nach dem Training bleibt Zeit für Gespräche, gemeinsames Lachen und neue Freundschaften. Viele unserer Spieler schätzen genau diese Mischung aus Bewegung, Gemeinschaft und Ausgleich zum Alltag.

Trau Dich und komm einfach unverbindlich zu einem Probetraining vorbei. Sportsachen mitbringen, gute Laune genügt – wir kümmern uns um den Rest. Erlebe selbst, wie viel Spaß Faustball macht und wie gut es tut, Teil eines motivierten Teams zu sein. Wir freuen uns auf dich!

Training: Mittwoch, 18 bis 20 Uhr, Alte Sporthalle Oberstadt, Weingarten
Kontakt: Thomas Simag info@simag-infas.de 0751 / 65 29 201; 0151 / 46 572 774

Text und Bild: Thomas Simag

Deutsches Sportabzeichen

Für Spätentschlossene nimmt der Turnverein am Mittwoch, 7. Oktober, das Deutsche Sportabzeichen ab. Wir sind ab 18 Uhr im TeleData-Stadion am Lindenhof und freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer. Treffpunkt ist auf der linken Seite der Tribüne. Um Anmeldung wird gebeten.

Das Deutsche Sportabzeichen ist eine Auszeichnung des Deutschen Olympischen Sportbundes. Es ist die höchste Auszeichnung außerhalb des Wettkampfsports und wird als Leistungsabzeichen für überdurchschnittliche und vielseitige körperliche Leistungsfähigkeit verliehen. Die zu

erbringenden Leistungen orientieren sich an den motorischen Grundfähigkeiten Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination. Aus jeder dieser Gruppen muss eine Übung erfolgreich abgeschlossen werden (Leistungsstufe Bronze). Der Nachweis der Schwimmfähigkeit ist notwendige Voraussetzung

für den Erwerb des Deutschen Sportabzeichens.

Bitte nutzen Sie die Möglichkeit, sich vorab im Internet unter www.deutsches-sportabzeichen.de über die Anforderungen zu informieren.

Um vorherige Anmeldung wird gebeten unter sportabzeichen@turnverein-weingarten.de oder Telefon 0751 / 97 786 711. Weitere Termine auf www.turnverein-weingarten.de.

Text: Achim Müller



1. DV SCHWERZI WEINGARTEN 2022

Schwerzi's starten erneut als Aufsteiger in die Saison

2026 ist das erfolgreichste Jahr der vierjährigen Vereinsgeschichte. Mit dem Gewinn der ersten Meisterschaft und einem Doppelaufstieg feierten die Mitglieder im Juli den Saisonabschluss. Am 24. September startet die Saison mit den Heimspielen in der DartArena Baienfurt.

Den Auftakt für Tamara Dutzki, Chantal Abel, Benoit Fruchart, Thomas Ströh, Stefan Tell, Sven Dutzki, Ulf Schmonsens und Jan Gadinger ist am 24. September um 20 Uhr im Oberhaus der Bodenseeliga. Nach dem Meistertitel in der B-Liga und dem damit verbundenen Aufstieg die A-Liga ist das erklärte Ziel der Klassenerhalt. Mit den Zittrigen Griffel kommt zum Auftakt gleich

der Vizemeister der vergangenen Saison aus der A-Liga in die DartArena. Am Samstag steigt der erste Heimspieltag im RDVA. Mit Stefan Tell, Sven Dutzki, Julian Abel, Markus Ehrhart, Ulf Schmonsens und Neuzugang David Gadinger beginnt um 16.30 die zweite C-Liga-Saison. Nach einem sensationellen 4. Platz in der abgelaufenen Saison soll nun mindestens das gleiche

Ergebnis das Ziel sein.

Als Vizemeister erneut aufgestiegen sind Chantal Abel, Tamara Dutzki, Benoit Fruchart, Thomas Ströh und die Abgänge Wolfgang Abel und Sonja Bietsch. Im dritten Jahr ist das Team um Neuzugang Jan Gadinger erneut in einer neuen Liga. Im Anschluss an die C-Liga bestreiten Little Schwerzi um 20.30 Uhr ihr erstes Spiel in der A-Li-

ga gegen den Mitaufsteiger Camorra 7 aus Lauben bei Kempten.

Über Unterstützung bei den ersten Heimspielen in der DartArena Baienfurt freut sich die Schwerzifamilie.

Text: Thomas Ströh

GESUNDHEIT

DEUTSCHES ROTES KREUZ ORTSVEREIN WEINGARTEN E.V.

Weihe des neuen Einsatzfahrzeugs

Ein Segen auf allen Wegen für die Helfer:innen des DRK Weingarten.



Nach über 20 Jahren wurde das defekte Einsatzfahrzeug des DRK Weingarten ersetzt. Damit kann die Sicherheit der

Helferinnen und Helfer bei Dienst- und Einsatzfahrten sowie die Einsatzbereitschaft des Ortsvereins weiterhin gewährleistet werden. Eine Neuanschaffung war dringend notwendig, musste jedoch vom Ortsverein selbst finanziert werden. Um die hohen Kosten stemmen zu können, waren daher besondere Anstrengungen notwendig. Der Ortsverein organisierte verschiedene Spendeninitiativen und konnte dank der Un-

terstützung zahlreicher Privatpersonen und Sponsoren bereits einen Teil der Kosten decken. Für diese wertvolle Unterstützung sagen wir herzlich Danke! Nun soll das neue Fahrzeug auch den Segen erhalten. Am 20. September wird Dekan Ekkehard Schmid das Einsatzfahrzeug segnen und damit allen Helferinnen und Helfern, die damit bei Einsätzen und Diensten unterwegs sind, seinen Segen mit auf den Weg geben.

Die Fahrzeugsegnung findet im Anschluss an den Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Basilika statt. Das DRK freut sich über viele Besucherinnen und Besucher des Gottesdienstes und alle Interessierten, die bei der Fahrzeugsegnung dabei sein möchten. Wir freuen uns sehr, diesen besonderen Moment gemeinsam zu feiern.

Text und Bild: DRK Weingarten

SOZIALES



HOSPIZBEWEGUNG WEINGARTEN-BAIENFURT-BAINDT-BERG E.V.

Das Ritual des Sterbesegens

Als Klinikseelsorgerin begegne ich Situationen, in denen Reden oder Machen nicht mehr im Vordergrund stehen, sondern Ohnmacht ausgehalten und die Grenztheit des Lebens anerkannt werden will.

Angesichts des Sterbens dürfen wir Christen uns an Gott, den „großen Freund des Lebens“ (Buch der Weisheit 11,26) wenden und den sterbenden Menschen Gott gleichsam hinhalten, mit allem, was sein Leben ausmacht. Segnen heißt, Gutes zusagen. So kann auch für Menschen aus anderen Kulturen oder ohne religiöse Anbindung dieses Ritual sehr hilfreich sein und das Leben der sterbenden Person in einer

besonderen Weise gewürdigt werden. Ort: Hospiz Ambulant, Schützenstraße 5, Weingarten
Termin: Donnerstag, 24. September, um 19 Uhr
Referentin: Sr. Myria Maucher, Klinikseelsorge OSK
Anmeldung: Telefon: 0751 / 18 056 382

Text: Dorothea Baur

Sie haben Ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten?

Melden Sie sich direkt bei unserem Zustell-Team, wir kümmern uns darum.

Telefon: 07154 8222-30

Online: www.duv-wagner.de/reklamation

Druck + Verlag WAGNER Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

VdK OV-WEINGARTEN

Auf der Landesgartenschau

Die VdK Ortsgruppe Weingarten startete am 5. September um 8 Uhr vom Festplatz in Weingarten bei Regenwetter in Richtung Ellwangen zur Landesgartenschau (LGS).



Gruppenbild vor der Heimfahrt.

Auf dem Weg dahin gab es eine Kaffeepause mit Butterbrezel, und schon war das Wetter einsichtig mit uns Reisenden. Die Sonne, zwar noch hinter Regenwolken, kam nun durch. Denn der Ehrmann-Bus fuhr mit einer gut gelaunten Reisegruppe. In Ellwangen wurden wir von einer Mitarbeiterin der LGS erwartet, die uns erste Informationen über das Gelände gab und uns zum Eingang führte. Wir bekamen einen Plan an der Kasse und uns wurde wie in Discozeiten ein Stempel aufgedruckt, damit wir das Gelände in Rich-

tung Stadt verlassen und wieder auf das Gelände zurück konnten. Wir hatten genügend Zeit, die Gartenschau zu erkunden. Es gab Rastplätze genug, und alle kamen pünktlich zum Bus zurück. Wir fuhren im Anschluss nach Hochdorf in den Gasthof Grüner Baum, wo wir uns leckeres Essen schmecken ließen und uns über die Erlebnisse auf der LGS austauschten. Um 19.30 Uhr waren wir zurück in Weingarten. Es war ein schöner Tag.

Text und Bild: Sabine Prang

VOLKSHOCHSCHULE

Die vhs öffnet ihre Türen – seien Sie mit dabei!

Seit März läuft inzwischen der vhs-Kursbetrieb in der Schussenstraße 11. Nun ist es an der Zeit, den Einzug auch entsprechend zu feiern.

Hierzu laden wir Sie zu einem Abend der offenen vhs **heute Freitag, 18.09.2026, von 17 bis 21 Uhr in die vhs Weingarten** ein. Erleben Sie verschiedene Mitmachaktionen, schauen Sie sich in unseren neuen Räumlichkeiten um und kommen Sie mit anderen vhs-Interessierten ins Gespräch.

U.a. werden kostenfrei angeboten:

• Zeichnen für Anfänger

- Aufstriche aus dem Thermomix
- Testament und Erbgemeinschaft
- Selbstverteidigung
- Japanische Calligraphie
- Mozart – Leben und Werk
- Französisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse
- Barock – Gesichter einer Epoche
- Aktiv & Fit in der zweiten Lebenshälfte
- Yoga zum Entspannen

Alle weiteren Aktionen und den genauen Zeitplan finden Sie auf unserer Homepage. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich – einfach vorbeikommen und mitmachen!

Fortlaufend findet zudem eine Beratung durch das Team der vhs statt und Anmeldungen für das bevorstehende Wintersemester sind direkt möglich. Musikalisch umrahmt wird der Abend

durch das Duo Jazzmops.

Semesterbeginn ist am **kommenden Montag, 21.09.2026**. Eine Buchung von Kursen ist selbstverständlich auch unter www.vhs-weingarten.de jederzeit möglich.

Text: Jürgen Alexander Bader

Jetzt noch schnell Restplätze sichern!

Am Montag startet unser neues Semester – im Gesundheitsbereich gibt es wieder eine große Auswahl an vielseitigen, bewegungsfreudigen und entspannungsfördernden Kursangeboten! Nutzen Sie jetzt die Chance und sichern Sie sich noch freie Restplätze.

- Step-Aerobic für Senioren: Kursstart am 23. September, 10 Termine von 10-11 Uhr
- Gesunder Rücken: Kursstart am 23. September, 10 Termine von 19.05-20.05 Uhr
- Die weiblichen Wechseljahre: Yoga-Workshop am 24. September, 17-20 Uhr
- Bleib beweglich und fit – Senioren-Sportkurs: Kursstart am 25. September, 15 Termine von 16.30-17.30 Uhr
- Frauen-Fit-Kurs: Kursstart am 25. September, 10 Termine von 8.30-9.30 Uhr
- Jodo (traditionelle japanische Kampfkunst): Kursstart am 25. September, 5 Termine von 18.15-19.15 Uhr
- Alle Informationen zu unseren Kursen finden Sie auch auf unserer Website. Bei Fragen hilft Ihnen das Team der vhs gerne weiter.

Text: Bianca Scherer




Die vhs Weingarten steht Ihnen sehr gerne für Fragen und Beratungen zur Verfügung! Sie erreichen die vhs telefonisch unter 0751 / 405-380 oder unter www.vhs-weingarten.de.

BILDUNG

KEB KATH. ERWACHSENENBILDUNG WEINGARTEN

Kirche im Umbruch

Die Katholische Erwachsenenbildung (keb) veranstaltet in Kooperation mit dem Dekanat Allgäu-Oberschwaben und Pro concilio – Konzil von unten, am **Donnerstag, 15. Oktober, um 19 Uhr** einen Vortrag mit dem Titel „Kirche im Umbruch“ in der ehemaligen Diözesan-Akademie am Kirchplatz 7.

Der Referent, Professor Dr. Thomas Söding, Professor für Neues Testament an der Universität Bochum, Vizepräsident des Zentralkomitees der Deutschen Katholiken und Berater der Glaubenskommission, geht in seinem Vortrag mit anschließender Diskussion auf die Frage „Was müsste sich tun – und was tut sich tatsächlich?“ ein. Er

nimmt sowohl die Sicht weltweit und auch vor Ort in den Fokus. Er spricht an, was theologisch möglich ist und notwendig wäre, und was pastoral realistisch ist, unter der folgenden Aussage: Die katholische Kirche ist in der Krise – die Welt auch. Die Kirche würde als Friedensfaktor gebraucht – aber sie muss ihr eigenen Strukturprobleme

lösen. Wie das geht und wo die Blockaden sind, welche Schritte realistisch und konstruktiv sind. Er formuliert es noch verschärft, die katholische Kirche ist in schlechter Verfassung – davon hat niemand etwas. Deshalb braucht eine Reform: neues Denken, neue Rollen, neue Prozesse, auch neue Qualität. Eine Anmeldung ist bis spätestens 12.

Oktober unter Tel. 0751 / 36 16 130, E-Mail an info@keb-rv.de oder www.keb-rv.de erforderlich.

Text: Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e. V.

BILDUNG**HAUS AM MÜHLBACH****Aktuelle Veranstaltungen****Das Programm für die Woche 39 vom 21. bis 25. September im Haus am Mühlbach (HaM).****Montag, 21. September**

14 Uhr Wanderer - Treffpunkt beim HaM;

13.30 Uhr Kegeln im M3 in Baienfurt, anschließende Einkehr im HaM;

14 Uhr Geselligkeit und Tanz – heute Live-Musik mit Rolf Wagner

Dienstag, 22. September

14 Uhr Stricken, Häkeln, Sticken;

14 Uhr Holzschnitzen;

14 Uhr Übungen mit Herrn Joffroy zur Erhaltung und Besserung der Kraft und Beweglichkeit;

16 Uhr TV-Sportler

Mittwoch, 23. September

14 Uhr Mittwochswanderer;

14 Uhr Französisch;

14 Uhr Mühlbachchor;

14.30 Uhr Pensionäre des Finanzamtes;

15 bis 17 Uhr Digital-Lotsen (PC- und

Handy-Beratung) ohne Voranmeldung

Donnerstag, 24. September

14 Uhr Skat – findet momentan nicht mehr statt;

14 Uhr Töpfern;

14 Uhr Englischkurs

Freitag, 25. September

9.30 bis 11 Uhr Line Dance (Aufnahmestopp bis auf weiteres);

14 Uhr Schach;

14 Uhr Rummikub;

14 Uhr Binokel

Das gesamte Mühlbach-Team freut sich auf Ihren Besuch!

Text: Sonja Frank-Burkhardt

BRUDERHAUS DIAKONIE WEINGARTEN**Tagespflege****Bei uns sind Sie tagsüber in bester Gesellschaft**

Unser professionelles Team bieten ein abwechslungsreiches Programm mit aktivierenden Angeboten, bei gutem Wetter auch im Freien. Ab Pflegegrad 2 kann ein Großteil der Kosten über die Pflegekasse finanziert werden.

- Geöffnet von 8.30 bis 17 Uhr
- Inklusive Frühstück, Mittagessen und Nachmittagskaffee
- Buchen Sie einen kostenlosen „Schnuppertag“

Interesse geweckt? Dann melden Sie sich bei uns!

Weitere Informationen erhalten Sie unter 0751 / 97 713 683 oder per Mail tagespflege.wgt@bruderhausdiakonie.de

Text: Sabine Marx

WIRTSCHAFT, HANDEL UND GASTRONOMIE**GEWERBE- UND HANDELSVEREIN E.V.****GHV blickt auf ein aktives Vereinsjahr zurück**

Ein abwechslungsreiches Vereinsjahr liegt hinter dem Gewerbe- und Handelsverein Weingarten (GHV). Neben regelmäßigen Stammtischen standen Themen wie Künstliche Intelligenz, Cyber Security, Fachkräftegewinnung und die wirtschaftliche Entwicklung in Weingarten im Mittelpunkt.



Highlights waren der Austausch mit Oberbürgermeister Clemens Moll, die

Betriebsbesichtigung bei der August Baumgärtner GmbH & Co. KG sowie der Besuch der JVA Ravensburg. Auch digital hat sich der GHV mit neuer Website, neuem Logo und Social-Media-Auftritt weiterentwickelt.

Den Abschluss des Vereinsjahres bildet die Jahreshauptversammlung am

7. Oktober um 18.30 Uhr im Altdorfer Hof. Neben dem Rückblick steht dabei auch der Ausblick auf das Vereinsjahr 2027 im Fokus.

Der GHV freut sich auf zahlreiche Mitglieder und einen gemeinsamen Abend.

Text: Lisa-Marie Brenner

TWS modernisiert Pumpwerk Kammerbrühl

Die TWS Netz GmbH entwickelt ihre Infrastruktur für Trinkwasser gezielt weiter, damit die Versorgung auch in Zukunft sicher und qualitativ hochwertig bleibt. Dazu zählt auch das Pumpwerk Kammerbrühl im Norden Ravensburgs, das in den kommenden Monaten erneuert wird.

Um auch weiterhin zuverlässig Wasser gewinnen zu können und dafür weniger Energie und Wartung zu benötigen, wird der Horizontalbrunnen saniert, die technische Ausrüstung und Gebäudeteile erneuert sowie eine Notstromversorgung eingerichtet. Das 1953 errichtete Pumpwerk bleibt dabei erhalten. Rund 1,6 Millionen Euro fließen in die

Maßnahme, die bis zum Frühsommer 2027 abgeschlossen sein soll. Im September starten die ersten Rückbauarbeiten.

Die TWS Netz saniert das Gebäude, erneuert die Pumpen und die Steuerungs- und Überwachungstechnik sowie die bestehende UV-Anlage. Diese desinfiziert das Trinkwasser mithilfe

ultravioletten Lichts (UV) – ganz ohne Chemie. Auf dem Dach ist eine Photovoltaikanlage vorgesehen. Eine neue kompakte Trafostation übernimmt die Stromversorgung. Teil der Maßnahme ist außerdem die Sanierung des Horizontalbrunnens.

Die TWS versorgt über 70.000 Menschen in ihrem eigenen Netzgebiet in

Ravensburg, Weingarten und Eschach mit Trinkwasser und betreibt darüber hinaus die Wassernetze und -anlagen weiterer Kommunen in der Region.

Text: Brigitte Schäfer

DIES UND DAS

CHRISTLICH-JÜDISCHE BEGEGNUNG IN OBERSCHWABEN

Dem Juden Jesus auf der Spur: Was er wollte, was er glaubte

Vortrag von Prof. Dr. Norbert Reck am Montag, 28. September, um 19 Uhr im Matthäus-Gemeindehaus, Ravensburg, Weinbergstraße 12.



Dr. Norbert Reck

Dass Jesus ein Jude war, ist heute bekannt. Doch was bedeutet das für Christen? War sein Judesein nur biographischer Hintergrund – oder prägte es sein Denken, seinen

Glauben und sein Leben? In der Geschichte des Christentums wurde Jesus häufig als Gegner des Judentums dargestellt. Dies förderte nicht nur Vorurteile gegenüber Juden, sondern verdunkelte auch das Bild von Jesus und seiner Botschaft. Der Vortrag möchte einen anderen Blick eröffnen: auf einen Jesus, der aus den Quellen des Judentums lebte, die Tora liebte und fest auf Gottes Vergebungsbereitschaft vertraute.

Der katholische Theologe und Publizist Norbert Reck beschäftigt sich seit Jahren im Austausch mit jüdischen und christlichen Kollegen mit diesen Hintergründen. Er erinnert an den jüdischen Jesus, seine Träume und Hoffnungen und zeigt, welche neuen Perspektiven die Auseinandersetzung mit ihm für den jüdisch-christlichen Dialog eröffnen kann.

Reck ist Mitglied im Gesprächskreis Juden und Christen beim Zentralko-

mitee der deutschen Katholiken. Sein Buch „Der Jude Jesus und die Zukunft des Christentums“ liegt seit 2019 in dritter Auflage vor. Sein jüngstes Buch „Dem Juden Jesus auf der Spur“ erscheint seit 2026 in zweiter Auflage.

Weitere Informationen: www.cjb-rv.de

Text: Stefan Brückner

Bild: privat

DENKSTÄTTENKURATORIUM NS-DOKUMENTATION OBERSCHWABEN

Vortrag am 23. September

Unter dem Titel „Totgeschlagen, Totgeschwiegen: Verfolgung queerer Menschen unter dem Nationalsozialismus“ lädt das Denkstättenkuratorium NS-Dokumentation Oberschwaben zu einer Vortragsveranstaltung ein.

Die Veranstaltung bietet einen Einstieg in die Geschichte der queeren Bewegung vor und während des Nationalsozialismus und führt in die Verfolgung von trans*, intergeschlechtlichen, lesbischen und schwulen Menschen ein. Darüber hinaus gibt sie Einblicke in die

Spurensuche nach queeren Menschen während der NS-Zeit in Oberschwaben. Referentin ist Jonárosa Oremek, besser bekannt als „die Obertunte“. Sie leistet Pionierinnenarbeit bei der Erforschung queerer Geschichte in der Region Bodensee-Oberschwaben und macht bis-

lang wenig bekannte Lebensgeschichten und historische Zusammenhänge sichtbar. In Kooperation mit dem Museum Humpis-Quartier in Ravensburg bietet Oremek zudem Stadtführungen zur queeren Geschichte Ravensburgs an.

Der Vortrag findet am 23. September um 19 Uhr im Foyer des Studentenwerks Weiße Rose in der Briachstraße 2 in Weingarten statt. Eintritt frei.

Text: Hendrik Schuler

Fünf Tipps für einen guten Start in die Rente

Die einen planen den Ruhestand schon lange, für andere wird es auf der Zielgeraden hektisch. Damit der Start in die Altersrente gelingt, sollte er rechtzeitig vorbereitet werden. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) gibt fünf Tipps für den perfekten Renteneintritt.

1. **Frühzeitig planen:**
Wer innerhalb der nächsten fünf Jahre in Altersrente gehen könnte, sollte sich rechtzeitig mit dem Übergang in den Ruhestand beschäftigen.
2. **Versicherungskonto prüfen:**
Im Versicherungskonto sind alle für die Rente relevanten Zeiten erfasst. Über die Online-Services der Deutschen Rentenversicherung können Versicherte ihren Versicherungsverlauf und eine Lückenauskunft anfordern. Fehlende Zeiten, etwa Ausbildung oder Kindererziehung, sollten schnellstmöglich geklärt und nachgewiesen werden.
3. **Rentantrag rechtzeitig stellen:**
Mit der letzten Renteninformation und dem Rentenbeginnrechner lässt sich der Rentenbeginn ermitteln. Der Antrag sollte spätestens drei Monate

vorher gestellt werden.

4. **Unterlagen bereithalten:**
Benötigt werden unter anderem Rentenversicherungsnummer, Bankverbindung, Angaben zur Kranken- und Pflegeversicherung sowie die Steuer-ID. Je nach Situation können weitere Nachweise erforderlich sein.
5. **Unterstützung nutzen:**
Der Antrag auf Versichertenrente (R0100) kann online gestellt werden. Unterstützung gibt es bei Gemeindeverwaltungen, ehrenamtlichen Versichertenberatern sowie den Beratungsstellen der DRV BW.

Weitere Informationen: www.deutsche-rentenversicherung.de | www.driv-bw.de/beratungsstellen

Text: Deutsche Rentenversicherung

Private Altersvorsorge: Neues Fördermodell

Ab 1. Januar 2027 gelten neue Regeln für die staatlich geförderte private Altersvorsorge. Was bedeutet die Reform für bestehende Riester-Verträge? Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) gibt einen Überblick.

Was passiert mit bestehenden Riester-Verträgen?

Bestehende Riester-Verträge laufen weiter und können nach der Reform im bisherigen Fördermodell bespart werden. Eine automatische Kündigung oder Umwandlung erfolgt nicht. Ab 2027 können jedoch keine neuen Riester-Verträge mehr abgeschlossen werden.

Kann ich in das neue Fördermodell wechseln?

Ja. Ein Wechsel in das neue Altersvorsorgedepot ist möglich, ohne die bisherige Förderung zurückzahlen. Ob er sich lohnt, hängt vom Vertrag und der persönlichen Situation ab. Wechselkosten können entstehen.

Kann ich 2026 noch einen Riester-Vertrag abschließen?

Ja. Bis Ende 2026 sind Neuabschlüsse nach dem bisherigen Fördermodell

möglich. Besonders Familien mit Kindern und Menschen mit geringerem Einkommen können profitieren. Ein späterer Wechsel ist möglich.

Gibt es künftig eine Förderung für Selbständige?

Ab 2027 wird die Förderung grundsätzlich auch auf Selbständige und Pflichtmitglieder berufsständischer Versorgungseinrichtungen ausgeweitet.

Welche Lösung ist für mich die Beste?

Lassen Sie sich kostenfrei, unabhängig und individuell von der DRV BW beraten. Gemeinsam finden Sie heraus, welche Förderung zu Ihrer Situation passt.

Jetzt Termin vereinbaren!

Termin vor Ort oder per Video unter www.driv-bw.de/intensivberatung.

Text: Kerstin Bücking

Scheidung ohne Streit und unnötige Kosten

Die Antwort ist nicht ganz so einfach: Ein Anwalt darf nicht beide Ehepartner gleichzeitig vertreten. Dennoch gibt es bei einer einvernehmlichen Scheidung Möglichkeiten, den Aufwand und die Kosten für beide Eheleute zu verringern.

Entscheidend ist, welche Regelungen die Ehepartner selbst treffen und wie sie diese möglichst rechtlich absichern. Bei einer Onlineveranstaltung des Interessenverbands Unterhalt und Familienrecht (ISUV) informiert am 23. September 9, ab 19 Uhr ein Ravensburger Fachanwalt für Familienrecht anschau-

lich über die rechtlichen Möglichkeiten und Grenzen. Dabei geht es auch um typische Missverständnisse und um die Frage, wie sich bei einer einvernehmlichen Scheidung unnötige Konflikte und Kosten vermeiden lassen. Der Referent gibt auch rechtliche Hinweise, Tipps und beantwortet Fragen.

Die Veranstaltung richtet sich an Interessierte, die vor einer Trennung oder Scheidung stehen, bereits getrennt leben oder sich grundsätzlich über eine möglichst einvernehmliche Scheidung informieren möchten. Die Teilnahme ist kostenlos, Spenden sind willkommen.

Eine Anmeldung per E-Mail an Manfred Ernst, Leiter der ISUV-Kontaktstelle Ravensburg, Allgäu, Bodensee und Oberschwaben ist für die Zusage des Zugangslinks erforderlich an: m.ernst@isuv.de

Text: Manfred Ernst

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Onlineseminar: Money, Money

Der Kreisjugendring bietet am Donnerstag, den 24. September, von 18 bis 19.30 Uhr online Tipps und Informationen zur finanziellen Unterstützung bei der ehrenamtlichen Tätigkeit.

Für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Vereinen, Verbänden oder Jugendtreffs gibt es zahlreiche Fördermöglichkeiten. Um sich in diesem Wirrwarr von Richtlinien, Formularen

und Terminen zurechtzufinden, bietet das Seminar Vereinen, Einrichtungen und Initiativen einen Wegweiser durch den „Finanzierungsdschungel“ mit dem Schwerpunkt auf die Fördermittel des

Landkreises und das Akquirieren von Spenden und Projektzuschüssen. Den Link gibt's nach der Anmeldung. Weitere Informationen beim Kreisjugendring Ravensburg e. V. unter www.kreisjugendring-rv.de

oder direkt in der Geschäftsstelle, Gartenstraße 107, Bau- teil D, 88212 Ravensburg.

Text: Anette Frees

Lochmoos im Herbst: Weiher, Moor, Stiller Bach

Naturkundlich-historische Exkursion ins Lochmoos unter dem Motto „Weiher, Moor und Stiller Bach“. Die Exkursion findet am 27. September von 14 bis 17 Uhr statt.

Wir treffen uns auf dem Wanderparkplatz an der L317 bei Hintermoos. Der Referent ist Andreas Eberwein. Das Gebiet Lochmoos ist ein ausgewiesenes Naturschutzgebiet zwischen Weingarten und Wolfegg.

Die Kosten pro erwachsene Person betragen 5 Euro - BUND-Mitglieder, Kin-

der und Studierende können kostenfrei teilnehmen. Melden Sie sich bitte über den Link auf unserer Website www.bund-ravensburg.de unter dem Reiter „Termine“ bis zum 25. September um 12 Uhr an.

Text: Elijah Heibroek

Solar-Energie-Beratung – kostenlos, kompetent, konkret

Über Photovoltaik (PV), PV-Anlagen, Batteriespeicher, Wärmepumpen und e-Auto-Ladestationen informieren die PV-Scouts anhand von anschaulichen Beispielen vor Ort.

Am Samstag, 26. September, von 14 bis 16 Uhr informiert Klaus Dorbath von den PV-Scouts in der Bischof-Ketteler-Straße 8-14 (Sonnenbüchel) in Ravensburg unter den Carports/der PV-Anlage, im Heizraum und vor Wärmepumpen. Die Veranstaltung ist eine Empfehlung des Landratsamtes. Bei der Infoveranstaltung mit offenem Heizungskeller werden im Stundentakt Basisinformationen leicht verständlich referiert und anschließend an prakti-

schen Beispielen veranschaulicht. Die anwesenden PV-Scouts ermöglichen zudem eine individuelle Beratung und Vertiefung. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Die PV-Scouts beraten als Ehrenamtliche Bürgerinnen und Bürger neutral und kostenlos. Sie sind eine Initiative des Energiebündnis Bad Wurzach/Bad Waldsee e.V. und des Landkreises Ravensburg.

Text: Susanne Birk

Neues Schuljahr. Neue Chancen. Neue LUCaS-Patenschaft

Ein neues Schuljahr bringt neue Klassen, Fächer und Herausforderungen. Für manche Kinder ist der Schulstart mit Unsicherheiten verbunden: Hausaufgaben fallen schwer oder die Freude am Lernen ist verloren gegangen. Hier setzt „LUCaS – Lernen und Chancen schenken“ der Kinderstiftung Ravensburg an.

Bei LUCaS werden Kinder und Jugendliche mit ehrenamtlichen Lernpat*innen zusammengebracht. Einmal pro Woche treffen sich die Tandems. Sie machen Hausaufgaben, lesen und rechnen, spielen, malen oder sprechen über das, was sie beschäftigt. Denn LUCaS ist keine klassische Nachhilfe:

Im Mittelpunkt stehen eine verlässliche Beziehung, Ermutigung und Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten. Wie wertvoll diese Zeit sein kann, erzählt eine Lernpatin: „Sie kommt gerne.“ Das Kind wurde inzwischen für Fortschritte in Mathematik und Deutsch gelobt. „Es macht uns beiden

Spaß“, berichtet sie. Wichtig sind Gerechtigkeit, Freude an der Arbeit mit Kindern und die Bereitschaft, ein Kind zu begleiten. Die Ehrenamtlichen werden vorbereitet und fachlich begleitet. Zum Start des neuen Schuljahres sucht LUCaS Menschen, die etwa eine Stunde pro Woche schenken möchten. Ge-

meinsam lernen, spielen, lachen und Erfolge feiern – damit Kinder erleben: „Ich glaube an Dich. Du kannst das!“ Interesse geweckt? Projektkoordinatorin Lisa Brandt: brandt.l@caritas-dicvrs.de, 0162 2094705.

Text: Lisa Brandt

Preisgekrönt 2026: Jetzt bewerben!

Die Bürgerstiftung Kreis Ravensburg, die Waisenhausstiftung Siloah und der Kreisjugendring Ravensburg belohnen das Engagement junger Menschen und loben insgesamt 20.000 Euro Preisgeld für innovative Projekte aus.

Junge Menschen im Landkreis Ravensburg bewegen viel – mit „PREISGEKRÖNT 2026“ möchten die Bürgerstiftung Kreis Ravensburg, die Waisenhausstiftung Siloah und der Kreisjugendring Ravensburg dieses Engagement sichtbar machen und auszeichnen.

Insgesamt 20.000 Euro Preisgeld stehen für engagierte Projekte von und mit jungen Menschen zur Verfügung. Gesucht werden Projekte aus ganz unterschiedlichen Bereichen – ob Verein, Schule, Jugendinitiative, Sport, Kultur, soziales Engagement oder Gemeinde. Mitmachen können alle, bei denen jun-

ge Menschen aktiv mitwirken, eigene Ideen einbringen und Verantwortung übernehmen. Die Bewerbung ist bewusst einfach gehalten: Fragebogen ausfüllen und ein kurzes Video oder Reel (maximal zwei Minuten) hochladen – fertig! Jetzt Engagement sichtbar machen und

ein Projekt einreichen: www.kreisjugendring-rv.de/preisgekreont-2026. Einsendeschluss ist der 30. September 2026.

Text: Anja Beicht / Tarkan Altunbas

STELLENANGEBOTE

» Weil ihr für uns besonders seid«

OWB

Was uns besonders macht?
Das seid ihr und die Menschen mit Beeinträchtigung, die wir beim wohnen, arbeiten und leben begleiten. Infos bei Stefan Rummel, Werkstattleitung Ravensburg, Tel. 0751 36338-30

Für unsere Werkstatt in Ravensburg suchen wir ab sofort (m/w/d)

Auslieferungsfahrer

Dienstag bis Donnerstag bzw. nach Absprache

Interessiert? Bewerbung bis 23. Sept. 2026 an:
OWB Personalabteilung
Jahnstraße 98
88214 Ravensburg

www.owb.de



Die 1. Adresse...

...für Ihre lokale Werbung ist das Mitteilungsblatt.

HIV und Aids besiegen – dabei sein!

Die Deutsche AIDS-Stiftung klärt auf und hilft: in Deutschland und im besonders betroffenen südlichen Afrika.

Mit Ihrer Unterstützung!



ONLINE SPENDEN
aids-stiftung.de/spenden

Deutsche AIDS-Stiftung



GESUNDHEIT

Yoga-Kurse für die Gesundheit in Baienfurt

starten am 24.09.2026 als Präsenz- und Online-Kurse. Es gibt noch freie Plätze, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Einzelstunden / Lebensbegleitung auf Anfrage.

Eva Nonnenbroich (BDY/EYU) Tel. 0751 32656

www.yogafuerdieGesundheit.de

TRAUERANZEIGEN



**Bestattungshaus
Zimmermann
& Erbe**

Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier:

Am Sportplatz 4
88281 Schlier

Tel. 0 75 29 / 913 57 35

Büro Weingarten:

Wolfeggerstr. 46/1
88250 Weingarten

Tel. 07 51 / 414 76

Büro Weingarten:

Liebfrauenstr. 49
88250 Weingarten

Tel. 07 51 / 569 38 833

www.bestattungshaus-zimmermann.de

IMMOBILIENMARKT



**Betz
BauPartner**

Reihenhäuser
Schlier-Fenken



Horstweg 2, Schlier-Fenken
4 / 6 Zimmer | ca. 109 / 149 m²
Eigener Garten mit Terrasse
Energieeffizienzstandard 55
Attraktive Förderungen

Interessiert an unserem Neubauprojekt?
Wir beraten Sie gerne persönlich:

0751 996 990-99
bodensee@betz-baupartner.de

Die kath. Gesamtkirchengemeinde und die Stadt Weingarten suchen gemeinsam zum 01.09.2027 eine

Büchereileitung (m/w/d)

für die Bücherei Weingarten

Die von Kirche und Stadt gemeinsam getragene Bücherei ist ein wichtiger kultureller Treffpunkt im Herzen unserer Stadt mit hoher Akzeptanz in der Bevölkerung. Das aus 48.576 Medien bestehende zunehmend auch digitale Angebot ist auf alle Altersgruppen von Kinderbüchern und -spielen bis zur Unterhaltungs- und Fachliteratur ausgerichtet.

Wir bieten:

- Ein abwechslungsreiches und eigenverantwortliches Tätigkeitsfeld als Büchereileitung
- Eine Anstellung in Personaltügerschaft der Kath. Gesamtkirchengemeinde mit einem Beschäftigungsumfang von mindestens 20 Wochenstunden. Die Vergütung erfolgt nach den kirchlichen Richtlinien der Diözese Rottenburg-Stuttgart.
- eine strukturierte Einarbeitung sowie qualifizierte Schulungsangebote, insbesondere den Basis-12-Kurs und den KiBüAss-Kurs der Diözese. Dazu steht Ihnen die Bibliothekssoftware BVS zur Verfügung.

Ihre Aufgaben:

- Gesamtverantwortung für die organisatorische und fachliche Leitung der Bücherei
- Koordination, Begleitung und Unterstützung des ehrenamtlichen Mitarbeiterteams
- Planung und Weiterentwicklung des Medienangebots
- Zusammenarbeit mit Kindergärten, Schulen und weiteren Kooperationspartnern
- Öffentlichkeitsarbeit und Pflege der digitalen Kommunikationskanäle
- Budgetplanung und Mittelverwaltung im Rahmen der Trägervorgaben

Ihr Profil:

- Interesse an Literatur und Leseförderung
- Freude an der Arbeit mit Menschen sowie an der Förderung des Ehrenamts
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Organisationsgeschick, Eigeninitiative und Verantwortungsbewusstsein
- Sicherer Umgang mit gängiger Bürosoftware
- Eine abgeschlossene Ausbildung oder ein Studium im bibliothekarischen, pädagogischen, kulturellen oder verwaltungsbezogenen Bereich ist erwünscht aber nicht erforderlich

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 22.11.2026 an die Katholische Gesamtkirchenpflege, Kirchplatz 3, 88250 Weingarten (GKG.Weingarten@kpfl.drs.de). Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Rizzolo unter der Telefon-Nummer 0751/56127-25 zur Verfügung.



**Die örtlichen Fachgeschäfte
bürgen für
Qualität und Service**

GESCHÄFTSANZEIGEN

PflegeHilfe+
Leben neu organisiert

Individuelle Betreuung
und Pflege zu Hause



Stundenweise
Haushaltshilfe

24
24 Stunden
Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
kontakt@pflegehilfe.plus www.pflegehilfe.plus

Sparen Sie Geld!

Je häufiger Sie inserieren, desto
günstiger wird Ihre Werbung.



Peter Thiele

- Klavierstimmer - Techniker
- Konzertstimmer
- Reparatur - Restaurierung

88267 Vogt • Bergstraße 45 • Telefon 07529 2975

Der Knaller beim Obstbauer Haller!

Alle Äpfel 1 kg 0,99 €

Alle Birnen 1 kg 0,99 €

Speisekürbisse 1 kg 0,99 €

in unserem Hofladen Gossetsweiler

und an den Erdbeerständen in Ravensburg und Weingarten

- Möbel Rundel (RV) - Weststadt (RV, ggü. der Waldorfschule)

- Drogeriemarkt Müller (RV) - Löwenplatz (Wgt.)

OBSTBAUER HALLER | Gossetsweiler 17 | 88263 Horgenzell

www.obstbauer-haller.de



Solange
der Vorrat
reicht.



Überfüllte Flüchtlingslager.
Sie können das Blatt wenden.

Spenden unter:
caritas-international.de



Augenlicht- Retter gesucht!

Mit nur 9 Euro
im Monat helfen
Sie, Menschen vor
Blindheit zu retten!

Unsere Wochenend- angebote

gültig vom 17.09. - 19.09.2026

Deutschland
Radieschen
Bund € 0,59

Deutschland
Lauchzwiebeln
Bund € 0,59

Türkei
frische Feigen
Stück € 0,39

An der Theke: „Family Pack“
kesselfrische Weißwürste
ab 1,2 kg (ca. 8 Paar), 100 g € 1,49



Irrtümer und Druckfehler vorbehalten
Solange der Vorrat reicht!



...näher geht's nicht!

Ihr zeitgemäßer & nachhaltiger Einkauf vor Ort!

Rosenhäusle Apfel-Tipp
**Elstar - aromatisch,
saftig**

Rosenhäusle Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 7.30 bis 19 Uhr durchgehend Sa. 7.30 bis 14 Uhr

Robert Luigart e.K. • Wilhelm-Braun-Str. 3 • 88250 Weingarten • weingarten@rosenhaeusle.com

Wochenangebot

gültig vom 17.09. - 23.09.2026

Oberstadt Metzg' Weingarten:

saftiger Schweine-Rücken € 1,29
auch gewürzt, 100 g

saftiger Kaminrauschschinken € 2,19
100 g

Käsetheke:
**BIO Allgäuer -
uriger Schnittkäse aus
past. BIO-Milch** € 2,79
50% Fett i.Tr. - nussig im Geschmack
100 g

Mildessa Weinsauerkraut € 1,59
je 810-g-Dose

Nissin Cup Big Noodles € 2,29
versch. Sorten - je 113-g-Becher

VERANSTALTUNGEN

Samstag, 10. Oktober,
von 11 bis 16 Uhr /

ZEIT FÜR

PSYCHIATRIE / Freuen Sie sich auf
ein abwechslungsreiches Event für die
ganze Familie mit Führungen und Info-
ständen, mit Vorträgen, Live-Musik
und Kulinarik. Für Kinder gibt es ein
buntes Programm unter anderem mit
Kletterwand und Hochseilgarten, mit
Basteln, Schminken und Musizieren.

TAG DER OFFENEN WEISSENAU TÜR

Weingartshofer Straße 2
88214 Ravensburg

www.zfp-web.de



Südwesttemberg

Jetzt mitmachen -
www.augenlichtretter.de

Blinde und sehbehinder-
te Menschen in Entwick-
lungsländern brauchen
Ihre Hilfe. Unterstützen
Sie den Kampf der CBM
gegen vermeidbare
Blindheit.

